

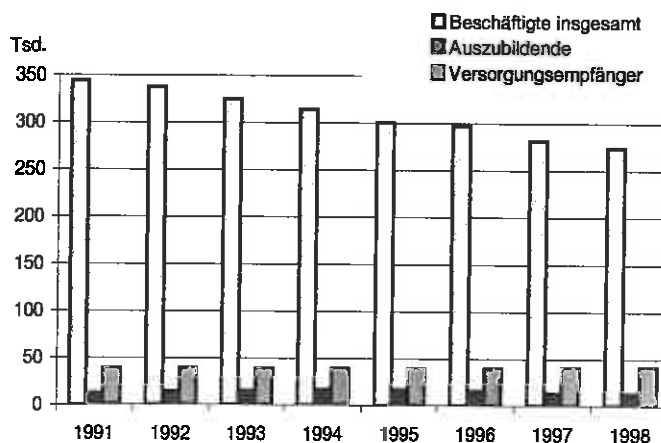
Statistischer Bericht

L III 2, L III 3 -j 98

Personalbestand des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 und Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 1999

Beschäftigungsbereich
Beschäftigungsverhältnis
Bezügemerkmale
Versorgungsart
Versorgungsausgaben

Beschäftigte und Versorgungsempfänger des Landes Berlin 1991 bis 1998



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs
von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags
von 9 bis 17 Uhr

und freitags
von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im Internet ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Öffentliche Haushalte, Personalstand:

Telefon: (030) 9021 3511/3515

Telefax: (030) 51 58 83 07

E-Mail Internet:

oeff.personal.finanzen@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung (ZI), Haus 3, Erdgeschoss
Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- * nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Grafiken

Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	6
Ergebnisse kurz gefasst	8
Datenangebot	34
Lieferung	34
Kosten	34
Information und Beratung	34
Allgemeines Informationsangebot	35
Liefer- und Zahlungsbedingungen	36

1	Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	10
2	Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahre 1998 nach dem Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles .	10
Tabellen		
1	Beschäftigte des Berliner Landesdienstes 1991 bis 1998 nach Umfang, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses.....	11
2	Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	12
3	Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen und Art des Beschäftigungsverhältnisses	13
4	Beschäftigte der Berliner Hauptverwaltung am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	14
5	Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	15
6	Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen	16
7	Beschäftigte des Berliner mittelbaren Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	17
8	Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigtenverhältnisses	18
9	Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen und Altersgruppe	20
10	Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Altersgruppe	22
11	Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Beschäftigungsbereichen	24
12	Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Laufbahngruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	26
13	Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Laufbahngruppe, Altersgruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses	27
14	Versorgungsempfänger/-empfängerinnen im Land Berlin von 1991 bis 1999 nach Beschäftigungsbereichen und Art der Versorgung	28
15	Versorgungsfälle im Land Berlin am 1. Januar 1999 nach Rechtsgrundlage, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung	29

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
L III 2, L III 3 - j 98

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

jährlich

Preis

12,00 DM / 6,13 EUR

Bestell Nr. 330.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

16	Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz am 1. Januar 1999 und durchschnittliche Versorgungsbezüge des Landes Berlin	30
17	Versorgungsbezüge des Landes Berlin 1998.....	30
18	Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 1999 nach Laufbahn-/Besoldungsgruppen, Geschlecht, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung	31
19	Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 1999 nach Altersgruppen, Art der Versorgung und Geschlecht	32
20	Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahre 1998 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles, Alter, Geschlecht und früherem Dienstverhältnis.....	33
	Datenangebot aus dem Sachgebiet	34

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Der erste Teil der Tabellen dieses Berichtes bezieht sich auf die Personalstandstatistik, der zweite auf die Versorgungsempfängerstatistik.

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Personalstandstatistik sowie die Versorgungsempfängerstatistik werden bundeseinheitlich als Totalerhebungen durchgeführt. Mit ihnen werden Angaben über das Personal und die Versorgungsempfänger/-innen des öffentlichen Dienstes in Berlin ermittelt. Daraus abgeleitet wird die Entwicklung der Anzahl, Kosten und Struktur der Landesbeschäftigten und Versorgungsfälle von Berlin.

Die Erhebungsergebnisse dienen Behörden, Verbänden und Instituten als Entscheidungsgrundlage für Maßnahmen auf dem Gebiet des Beamten-, Versorgungs- und Tarifrechts. Außerdem werden die Ergebnisse für Berechnungen der zukünftigen Entwicklung von Personal und Haushaltsmitteln im öffentlichen Bereich verwendet.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2119), zuletzt geändert durch Artikel 12 Abs. 36 des Gesetzes vom 14. September 1994 (BGBl. I S. 2325) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34).

Periodizität

Die Personalstandsstatistik wird jährlich zum 30. Juni, die Versorgungsempfängerstatistik zum 1. Januar erhoben.

Berichtskreis

Berichtspflichtig für die Personalstandstatistik sind die Senatsverwaltungen und spezielle Einrichtungen der **Hauptverwaltung (HV)**, die **Bezirksverwaltungen (BV)** des Landes Berlin, rechtlich unselbständige Einrichtungen und Unternehmen des Landes Berlin, die Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes (LVA Berlin, AOK Berlin, Innungskrankenkasse) und rechtlich selbständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrenfähigkeit unter Aufsicht des Landes.

Für die Versorgungsempfängerstatistik sind die Pensionsregelungsbehörden berichtspflichtig. Das

sind in Berlin das Landesverwaltungsamt der Senatsverwaltung für Inneres, die Universitäten und die Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes (LVA Berlin, AOK Berlin, Innungskrankenkasse).

Klassifikationen

Die Angaben der jeweiligen Statistik werden nach den Bundesbesoldungsordnungen, dem Bundesangestellten- und Manteltarifvertrag zu Laufbahngruppen und Einstufungen/Besoldungsgruppen zusammengefasst. Für die Zuordnung zum staatlichen Haushalt findet der nach dem Haushaltsgrundsatzgesetz vorgegebene Funktionsplan der staatlichen Haushaltssystematik Verwendung.

Methodische Hinweise

Zum *Personalbestand* zählen alle Beschäftigten, die in einem unmittelbaren Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zu einer der auskunftspflichtigen Dienststellen stehen und in der Regel Gehalt, Vergütung oder Lohn aus Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen.

Als *Versorgungsempfänger/-innen* mit einem Versorgungsanspruch gegenüber dem Land Berlin oder einem der Aufsicht des Landes Berlin unterstehenden Sozialversicherungsträger werden erfasst alle Empfänger und Empfängerinnen von Ruhegehalt, Witwen/Witwer- oder Waisengeld, die nach dem Beamtenversorgungsrecht bzw. beamtenrechtlichen Grundsätzen versorgt werden. Dabei können Doppelzählungen auftreten, da nicht die Zahl der Anspruchsberechtigten sondern die der Ansprüche ausgewiesen werden. Letztere werden in diesem Bericht Versorgungsfälle genannt.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette oder über e-mail erhältlich.

Ergebnisse der Personalstand- und Versorgungsempfängerstatistik für das gesamte Bundesgebiet enthalten die vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Hefte der Fachserie 14 Reihe 6 "Personal des öffentlichen Dienstes", Reihe 6.1 "Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes" bzw. Reihen 2 und 3 mit Kassen- und Rechnungsergebnissen der öffentlichen Haushalte.

Definitionen

Beschäftigungsbereich/Aufgabenbereich

Beschäftigungsbereich

Das Personal im öffentlichen Dienst wird in die Beschäftigungsbereiche Unmittelbarer und Mittelbarer Landesdienst gegliedert. Eine weitere Unterteilung dieser beiden Hauptorganisationsbereiche erfolgt zur Anpassung an die Finanzstatistik in Kernhaushalt und Sonderrechnungen.

Unmittelbarer Landesdienst

Verwaltung (Ämter, Behörden, Gerichte, sonstige Einrichtungen) und rechtlich und/oder wirtschaftlich unselbständige Einrichtungen und Unternehmen des Landes

Mittelbarer Landesdienst

Sozialversicherungsträger unter Aufsicht des Landes und rechtlich selbständige Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrenfähigkeit

Aufgabenbereich

Die Hauptorganisationsbereiche gliedern sich in Kernhaushalt und Sonderrechnungen. Die weitere Untergliederung erfolgt auf der Grundlage der Haushaltsgliederung und des geltenden staatlichen Funktionsplanes.

Kernhaushalt

Alle Ämter, Behörden, Gerichte und Einrichtungen der Einzelpläne 0 - 8, für die im Haushaltsplan des Landes die Ausgaben und Einnahmen brutto veranschlagt wurden (kamerales Rechnungswesen). Die **Hochschulen** (mit kameralem Rechnungswesen) als rechtlich selbständige Körperschaften mit eigenem Haushaltsplan werden in dieser Veröffentlichung im Mittelbaren Landesdienst nachgewiesen. Das Statistische Bundesamt ordnet die Hochschulen u. a. wegen der Vergleichbarkeit mit anderen Bundesländern dem Unmittelbaren Landesdienst zu.

Sonderrechnungen

Alle aus den Kernhaushalten ausgegliederten rechtlich unselbständigen Einrichtungen und Unternehmen mit kaufmännischem Rechnungswesen, wie Krankenhäuser und Betriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung (LHO). Die **Hochschulkliniken** (mit kaufmännischem Rechnungswesen) werden wie die Hochschulen von Berlin dem Mittelbaren und vom Statistischen Bundesamt dem Unmittelbaren Landesdienst zugeordnet.

Beschäftigungs-, Versorgungsverhältnis

Vollzeitbeschäftigte

Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl beträgt, bei Lehrkräften die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden.

Teilzeitbeschäftigte

Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten beträgt.

Vollzeitäquivalent (Arbeitszeitfaktor)

Der Faktor gibt den Umfang der vereinbarten Arbeitszeit, bezogen auf die Arbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten, an. Bei Lehrkräften gilt die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden.

Beamte/Beamtinnen

Bedienstete, die - auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf - durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen wurden.

Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt

Senatsmitglieder, in der Personalstandstatistik den Beamten zugeordnet.

Richter/Richterinnen

Berufsrichter im Sinne des Berliner Richtergesetzes. Nicht zu dieser Gruppe zählen Richter kraft Auftrag und Staatsanwälte, die statusrechtlich Beamte sind.

Angestellte

Beschäftigte in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis, die in der Regel in der Rentenversicherung für Angestellte versicherungspflichtig und nicht Lohnempfänger sind.

Dienstordnungsangestellte (DO-Angestellte)

Angestellte mit Beamtenbesoldung bzw. beamtenrechtlichen Versorgungsansprüchen, die in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis aufgrund einer Dienstordnung bei einem Sozialversicherungsträger beschäftigt sind.

Arbeiter/Arbeiterinnen

Beschäftigte in einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis, die Lohnempfänger und in der Rentenversicherung für Arbeiter versicherungspflichtig sind.

Personal in Ausbildung

Beamte/Beamtinnen in Ausbildung sind Bedienstete, die den vorgeschriebenen bzw. üblichen Vorbereitungsdienst ableisten (Referendare, Inspektor- und Assistentenanwärter).

Zu den Angestellten in Ausbildung gehören angestelltenversicherungspflichtige Auszubildende nach dem Berufsbildungsgesetz, ferner Lernschwestern, -pfleger und Krankenpflegehilfeschülerinnen und -schüler sowie Ärzte/-innen im Praktikum vor der Vollapprobation und Praktikanten/-innen mit Ausbildungsvertrag (Berufspraktikanten/-innen im Anerkennungsjahr).

Als Arbeiter/Arbeiterinnen in Ausbildung gelten arbeiterrentenversicherungspflichtige Auszubildende für Berufe nach dem Berufsbildungsgesetz.

Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen mit Zeitvertrag

Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen in einem befristeten privatrechtlichen Vertragsverhältnis, die in der Regel aus einmaligen Mitteln bezahlt werden, z.B. Beschäftigte mit Aufgaben begrenzter Dauer, Aushilfspersonal, AFG-Beschäftigte, Doktoranden, Diplomanden sowie Vertretungskräfte.

AFG-Beschäftigte

Beschäftigte nach §§ 91 - 97 Arbeitsförderungs-gesetz (AFG), auch ABM-Kräfte genannt

Ohne Bezüge Beurlaubte

Beschäftigte, die für eine Tätigkeit außerhalb der Verwaltung des Dienstherrn, aus arbeitsmarktpolitischen Gründen, zur Betreuung und Pflege von pflegebedürftigen Angehörigen, zur Bewerbung um ein Mandat oder Ausübung eines Mandates, zur Erziehung eines Kindes oder zur Ableistung des Grundwehrdienstes bzw. Zivildienstes oder eines freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahres ohne Bezüge beurlaubt werden.

Empfänger/Empfängerinnen von Ruhegehalt
Ruhestands-, Wartestandsbeamte bzw. -richter, Angestellte und Arbeiter mit beamtenrechtlicher Hauptversorgung

Empfängerinnen von Witwengeld, Empfänger von Witwengeld

Hinterbliebene Ehegatten von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten, die zum Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Lohn hatten.

Empfänger/Empfängerinnen von Waisengeld
Hinterbliebene Kinder von verstorbenen Ruhegehaltsempfängern und von Bediensteten, die zum

Zeitpunkt ihres Todes Anspruch auf Ruhegehalt oder Lohn hatten, soweit sie Waisengeld in Höhe von 12 % (Halbwaisen), 20 % (Vollwaisen) oder 30 % (Unfallwaisen) des Ruhegehalts/Ruhelohns erhalten.

Laufbahngruppe/Einstufung

Die Beamten/Beamtinnen sind unter Berücksichtigung der sogenannten Spitzenämter der ihrer Besoldungsgruppe entsprechenden Laufbahngruppe zugeordnet. Die vergleichbaren Vergütungsgruppen der Angestellten sind zu einer den Laufbahngruppen entsprechenden Untergliederung zusammengefasst.

Die Beschäftigten sind bei den einzelnen Besoldungs-, Vergütungs- und Lohngruppen nachgewiesen, die für die Auszahlung der Bezüge am Berichtsstichtag maßgeblich waren.

Die Versorgungsempfänger/-innen sind der Laufbahngruppe zugeordnet, die der Besoldungsgruppe (für das letzte ausgeübte Amt) des Versorgungsverursachers entspricht. Versorgungsverursacher ist die Person, aus deren früheren Dienstverhältnis der Anspruch der Hinterbliebenen auf Versorgung abgeleitet wird.

Versorgungsbezüge

Nachgewiesen werden für das zurückliegende Jahr die monatlichen Bruttobeträge vor Abzug der Lohnsteuer

Versorgungsfälle

Alle Versorgungszahlungen aufgrund des Beamtenversorgungsrechtes bzw. beamtenrechtlicher Grundsätze

Altersgrenze

Gesetzlich bestimmter Zeitpunkt des Eintritts in den Ruhestand, der im allgemeinen das vollendete 65. Lebensjahr ist. Für Beamte im Vollzugsdienst gilt als vorgezogene Regelaltersgrenze das 60. Lebensjahr, auf Antrag kann nach dem 62. Lebensjahr, bei Schwerbehinderung auf Antrag nach dem 60. Lebensjahr Ruhestand gewährt werden.

Erhebungsmerkmale

Erfasst werden in der Personalstandstatistik für jeden Beschäftigten:

- Geburtsmonat und -jahr
- Geschlecht
- Beschäftigungsverhältnis (Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis) nach:
 - Art
 - Beamter/Beamtin,
 - Richter/Richterin,
 - Angestellter/Angestellte,
 - Arbeiter/Arbeiterin
 - Umfang
 - Vollzeit,
 - Teilzeit
 - Dauer
 - zeitlich unbegrenzt,
 - auf Zeit
- Laufbahngruppe
 - höherer Dienst,
 - gehobener Dienst,
 - mittlerer Dienst,
 - einfacher Dienst
- Einstufung (siehe z.B. Tabelle 10, Seite 22)
- Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe (nicht in diesem Bericht dargestellt)
- Einzelplan
 - Hauptverwaltung
 - 01 Abgeordnetenhaus
 - 02 Verfassungsgerichtshof
 - 03 Regierender Bürgermeister
 - 05 Senatsverwaltung für Inneres
 - 06 Senatsverwaltung für Justiz
 - 10 Senatsverwaltung für Schule, Jugend und Sport
 - 11 Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales
 - 12 Senatsverwaltung für Bauen, Wohnen und Verkehr
 - 13 Senatsverwaltung für Wirtschaft und Betriebe
 - 14 Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Umweltschutz und Technologie
 - 15 Senatsverwaltung für Finanzen
 - 17 Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur
 - 18 Senatsverwaltung für Arbeit, Berufliche Bildung und Frauen
 - 20 Rechnungshof
 - 21 Berliner Datenschutzbeauftragter
 - Bezirksverwaltungen
 - 31 Bezirksverordnetenversammlung
 - 33 Bezirksbürgermeister
 - 35 Allgemeine Verwaltung
 - 37 Volksbildung
 - 39 Sozialwesen
 - 40 Jugend und Sport
 - 41 Gesundheit und Umwelt
 - 42 Bau- und Wohnungswesen
 - 43 Wirtschaft
 - 45 Finanzen
- Kapitel und Aufgabenbereich (nicht in diesem Bericht dargestellt)

In der Versorgungsempfängerstatistik je Versorgungsempfänger:

- Ehemaliger Beschäftigungsbereich
- Art des früheren Dienstverhältnisses
- Versorgungsart
 - Ruhegehalt,
 - Witwen/Witwergeld,
 - Waisengeld
- Geburtsmonat und -jahr

- Geschlecht
- Laufbahngruppe
 - höherer Dienst,
 - gehobener Dienst,
 - mittlerer Dienst,
 - einfacher Dienst
- Besoldungsgruppe
- Ruhegehaltssatz
- Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles
 - Dienstunfähigkeit,
 - besondere Altersgrenze (Vollzugsdienst),
 - hinausgeschobene besondere Altersgrenze auf Antrag,
 - auf Antrag wegen Schwerbehinderung vor dem 62. Lebensjahr,
 - auf Antrag nach dem 62./63. Lebensjahr,
 - Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr,
 - sonstige Gründe
- Bruttobezüge des Vorjahres
- Bezügebestandteile im Berichtsmonat

Ergebnisse kurz gefasst

Nach den Angaben der **Personalstandstatistik** arbeiteten Mitte 1998 insgesamt 273 895 Beamte und Beamtinnen, Richter und Richterinnen, Angestellte sowie Arbeiter und Arbeiterinnen, eingeschlossen die Auszubildenden und Arbeitnehmer/-innen mit Zeitvertrag, im öffentlichen Dienst des Landes Berlin. Damit reduzierte sich die Zahl der Beschäftigten innerhalb eines Jahres um 7 549. Wie im Vorjahr waren 55 Prozent der Beschäftigten Frauen.

Die Zahl der Beamten und Beamtinnen sowie Richter und Richterinnen stieg innerhalb des letzten Jahres um 727 auf 89 234. Die Angestelltenzahl hingegen verringerte sich um 5 182 auf 137 202, und auch die Zahl der Arbeiter und Arbeiterinnen ging um 3 094 auf 47 459 zurück.

Eine Abnahme war auch bei den Auszubildenden festzustellen. Deren Zahl reduzierte sich gegenüber Jahresfrist um 6,5 Prozent auf 12 566. Dies betraf insbesondere die Ausbildungsplätze der Beamten und Beamtinnen sowie Richter und Richterinnen (-13,4 Prozent auf 5 940). Bei den Angestellten war nur ein leichter Rückgang auf 5 195 (-1,2 Prozent) festzustellen. Und bei den Arbeitern und Arbeiterinnen nahm die Zahl der sich in Ausbildung Befindenden sogar um 8,2 Prozent auf nunmehr 1 431 zu. Die Zahl der Arbeitnehmer/-innen mit Zeitvertrag (einschließlich der AFG-Beschäftigten) sank um 8,3 Prozent auf 13 907.

247 422 Personen waren auf Dauer beschäftigt. Hiervon gingen 209 989 einer Vollzeit- und 37 433 einer Teilzeitbeschäftigung nach. Der Anteil der Teilzeitbeschäftigten bei den Angestellten betrug mehr als 20 Prozent, bei den Beamten und Beamtinnen sowie Richtern und Richterinnen erreichte er rund 10 Prozent und bei den Arbeitern und Arbeiterinnen etwas mehr als 9 Prozent.

Von den 45 734 Teilzeitbeschäftigten insgesamt waren mehr als vier Fünftel Frauen. Bei Beamten und Beamtinnen, Richtern und Richterinnen mit redu-

zierter Arbeitszeit waren es sogar fast neun Zehntel.

1998 beschäftigte der unmittelbare Berliner Landesdienst, zu dem die Senats- und Bezirksverwaltungen und deren nachgeordneten Gerichte, Einrichtungen und Betriebe gehören, 199 298 Personen. 118 218 Beschäftigte arbeiteten in der Hauptverwaltung. Auf die Wirtschaftsbetriebe nach § 26 der Landeshaushaltsordnung (LHO) kamen 3 930 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, und bei den Bezirksverwaltungen waren 77 150 Personen tätig.

Ein Drittel aller Angehörigen des unmittelbaren Berliner Landesdienstes waren im Aufgabenbereich Bildung, Wissenschaft, Forschung und kulturelle Angelegenheiten beschäftigt. Für die öffentliche Sicherheit und Ordnung waren 36 265 Beschäftigte zuständig. Hiervon arbeiteten 78 Prozent oder 28 289 Personen bei der Berliner Polizei. 34 082 (17 Prozent) Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen waren im Bereich soziale Sicherung tätig.

Im mittelbaren Berliner Landesdienst waren 1998 74 597 Personen beschäftigt. Davon arbeiteten 37 215 an einer Hochschule oder einer Hochschulklinik, 4 480 Personen bei einem Sozialversicherungsträger des Landes und 32 902 Personen bei einer der ausgewählten Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts.

Nach dem Alter strukturiert ergibt sich für den Berliner Landesdienst folgendes Bild: 5,2 Prozent der Beschäftigten waren unter 25 Jahre alt, 23,3 Prozent waren 25 bis unter 35 Jahre alt, 28,9 Prozent waren 35 bis unter 45 Jahre alt, 27 Prozent waren 45 bis unter 55 Jahre alt und 15,6 Prozent waren über 55 Jahre alt.

Bei der Zuordnung der Beschäftigten des Berliner Landesdienstes nach Laufbahngruppen ergibt sich folgendes Bild: 31 772 Personen oder 11,6 Prozent waren im höheren Dienst tätig, darunter 38,2 Prozent Frauen. 84 163 Personen oder 30,7 Prozent waren im gehobenen Dienst beschäftigt, darunter 60 Prozent Frauen, und 157 960 Personen oder 57,7 Prozent waren im mittleren und einfachen

Dienst tätig, darunter 56,2 Prozent Frauen.

Nach Ergebnissen der **Versorgungsempfängerstatistik** erhielten zum 1. Januar 1999 in Berlin 41 326 ehemalige Landesbedienstete des öffentlichen Dienstes oder ihre Hinterbliebenen Versorgungsbezüge. Dies entspricht einem Zuwachs um 1,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Alle gezahlten Bezüge von Ruhegehalt, Witwen-/Witwer- und Waisengeld summierten sich zu einem Gesamtbetrag von 1 821,2 Mio. DM.

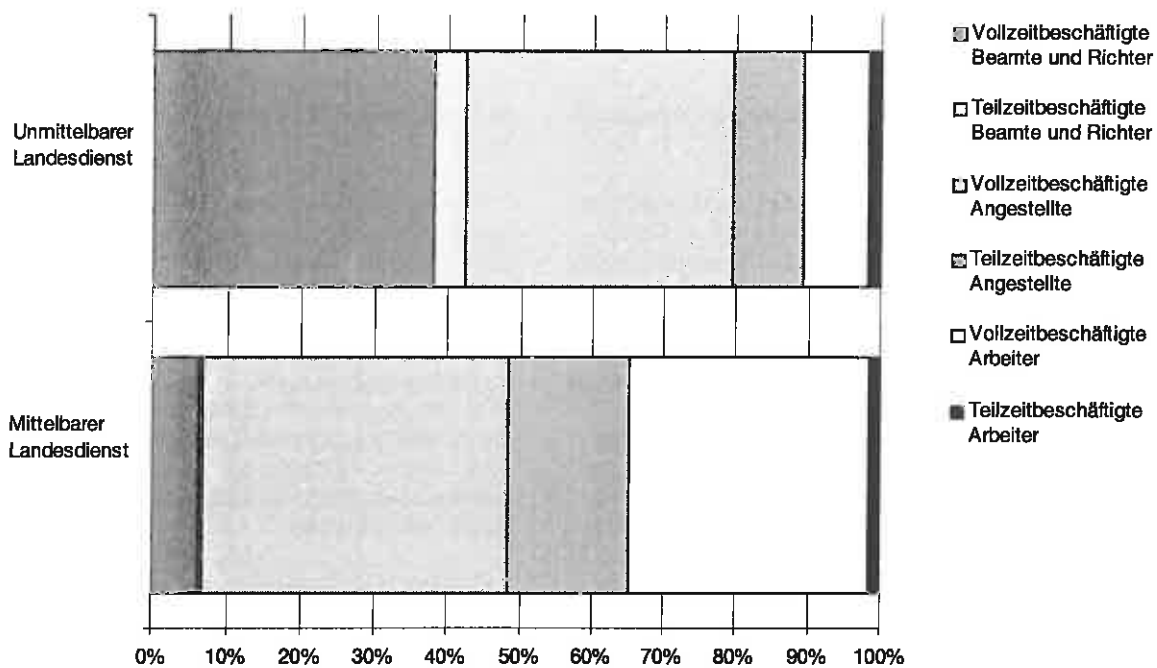
39 915 der Versorgungsempfänger und Versorgungsempfängerinnen erhielten ihre Bezüge aufgrund eines früheren Dienstverhältnisses zum Land Berlin, zwei Drittel davon bekamen Ruhegehalt. In 12 942 Fällen wurde Witwen- oder Witwergeld gezahlt und in 962 Fällen Waisengeld.

Im Durchschnitt erreichten die Beamtenversorgungsempfänger und -empfängerinnen nach Ausscheiden aus dem aktiven Dienst eine Versorgung, die 70,9 Prozent der letzten aktiven Bezüge (Ruhegehaltssatz) entsprach. Dies differenzierte sich in den einzelnen Laufbahngruppen wie folgt: Höherer Dienst 73,5 Prozent, gehobener Dienst 71,4 Prozent, mittlerer Dienst 68,9 und einfacher Dienst 62,9 Prozent.

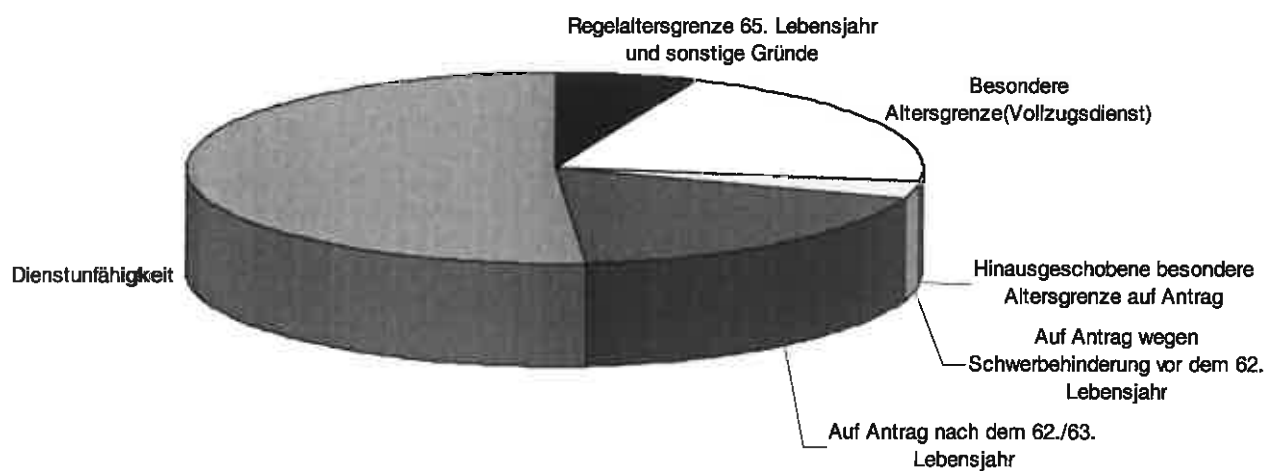
Im Jahr 1998 sind 2 046 öffentlich-rechtlich Bedienstete des Landes Berlin neu in Ruhestand getreten. 1 052 darunter schieden aufgrund einer amtsärztlich festgestellten Dienstunfähigkeit aus. Nur 130 Beamte und Beamtinnen bzw. Richter und Richterinnen erreichten aktiv die Regelaltersgrenze von 65 Lebensjahren. Das Durchschnittsalter der Neuzugänge betrug 58 Jahre.

94 Hinterbliebenenversorgungsfälle kamen neu hinzu.

1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses



2 Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahre 1998 nach dem Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles



1 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes 1991 bis 1998 nach Umfang, Art und Dauer des Beschäftigungsverhältnisses

Jahr	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	insgesamt	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter	zusammen	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter
Dauerbeschäftigte												
1991	311 729	59 993	178 688	73 048	276 572	53 371	156 785	66 416	35 157	6 622	21 903	6 632
1992	299 202	61 811	166 019	71 372	265 465	54 909	145 603	64 953	33 737	6 902	20 416	6 419
1993	289 031	65 773	155 182	68 076	253 627	58 624	133 287	61 716	35 404	7 149	21 895	6 360
1994	277 456	67 897	149 067	60 492	243 156	60 632	127 431	55 093	34 300	7 265	21 636	5 399
1995	264 421	72 827	138 725	52 869	231 515	65 366	117 725	48 424	32 906	7 461	21 000	4 445
1996	262 354	76 500	134 498	51 356	228 425	68 844	112 540	47 041	33 929	7 656	21 958	4 315
1997	252 835	81 645	124 620	46 570	214 995	72 852	99 593	42 550	37 840	8 793	25 027	4 020
1998	247 422	83 294	120 280	43 848	209 989	74 449	95 743	39 797	37 433	8 845	24 537	4 051
Auszubildende												
1991	12 012	5 312	4 185	2 515	12 012	5 312	4 185	2 515	X	X	X	X
1992	13 953	6 531	5 625	1 797	13 953	6 531	5 625	1 797	X	X	X	X
1993	14 918	7 783	5 703	1 432	14 918	7 783	5 703	1 432	X	X	X	X
1994	16 280	9 199	5 874	1 207	16 280	9 199	5 874	1 207	X	X	X	X
1995	16 362	9 304	5 908	1 150	16 362	9 304	5 908	1 150	X	X	X	X
1996	15 262	8 542	5 438	1 282	15 262	8 542	5 438	1 282	X	X	X	X
1997	13 441	6 862	5 257	1 322	13 441	6 862	5 257	1 322	X	X	X	X
1998	12 566	5 940	5 195	1 431	12 566	5 940	5 195	1 431	X	X	X	X
Arbeitnehmer mit Zeitvertrag ohne AFG-Beschäftigte												
1991	16 003	X	14 073	1 930	8 107	X	6 567	1 540	7 896	X	7 506	390
1992	13 885	X	12 630	1 255	8 136	X	6 996	1 140	5 749	X	5 634	115
1993	15 159	X	13 694	1 465	8 857	X	7 559	1 298	6 302	X	6 135	167
1994	15 202	X	13 865	1 337	8 475	X	7 302	1 173	6 727	X	6 563	164
1995	14 122	X	13 049	1 073	7 451	X	6 496	955	6 671	X	6 553	118
1996	15 522	X	14 728	794	7 189	X	6 485	704	8 333	X	8 243	90
1997	11 569	X	11 023	546	4 345	X	3 929	416	7 224	X	7 094	130
1998	11 404	X	10 418	986	4 298	X	3 565	733	7 106	X	6 853	253
AFG-Beschäftigte												
1991	4 830	X	1 385	3 445	4 057	X	1 007	3 050	773	X	378	395
1992	10 768	X	5 554	5 214	9 737	X	5 049	4 688	1 031	X	505	526
1993	5 443	X	2 834	2 609	3 796	X	1 703	2 093	1 647	X	1 131	516
1994	5 629	X	1 651	3 978	2 405	X	175	2 230	3 224	X	1 476	1 748
1995	5 641	X	1 782	3 859	2 363	X	220	2 143	3 278	X	1 562	1 716
1996	4 188	X	1 639	2 549	2 833	X	1 107	1 726	1 355	X	532	823
1997	3 599	X	1 484	2 115	2 422	X	791	1 631	1 177	X	693	484
1998	2 503	X	1 309	1 194	1 308	X	533	775	1 195	X	776	419
Insgesamt												
1991	344 574	65 305	198 331	80 938	300 748	58 683	168 544	73 521	43 826	6 622	29 787	7 417
1992	337 808	68 342	189 828	79 638	297 291	61 440	163 273	72 578	40 517	6 902	26 555	7 080
1993	324 551	73 556	177 413	73 582	281 198	66 407	148 252	66 539	43 353	7 149	29 161	7 043
1994	314 567	77 096	170 457	67 014	270 316	69 831	140 782	59 703	44 251	7 265	29 675	7 311
1995	300 546	82 131	159 464	58 951	257 691	74 670	130 349	52 672	42 855	7 461	29 115	6 279
1996	297 326	85 042	156 303	55 981	253 709	77 386	125 570	50 753	43 617	7 656	30 733	5 228
1997	281 444	88 507	142 384	50 553	235 203	79 714	109 570	45 919	46 241	8 793	32 614	4 634
1998	273 895	89 234	137 202	47 459	228 161	80 389	105 036	42 736	45 734	8 845	32 166	4 723
Nachrichtlich: Ohne Bezüge Beurlaubte												
1993	10 537	3 171	7 019	347	X	X	X	X	X	X	X	X
1994	13 339	887	9 620	2 832	X	X	X	X	X	X	X	X
1995	14 145	1 056	9 609	3 480	X	X	X	X	X	X	X	X
1996	10 060	1 193	7 270	1 597	X	X	X	X	X	X	X	X
1997	8 299	1 310	6 414	575	X	X	X	X	X	X	X	X
1998	9 714	3 367	5 834	513	X	X	X	X	X	X	X	X

2 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter
Insgesamt												
Berliner Landesdienst	273 895	89 234	137 202	47 459	228 161	90 389	105 036	42 736	45 734	8 845	32 166	4 723
w	151 372	41 677	86 240	13 455	113 812	33 827	70 248	9 737	37 560	7 850	25 992	3 718
I. Unmittelbarer Landesdienst	199 298	84 442	93 349	21 507	167 627	75 823	73 812	17 992	31 671	8 619	19 537	3 515
w	119 887	40 393	69 652	9 842	91 553	32 729	51 969	6 855	28 334	7 664	17 683	2 987
davon												
Hauptverwaltung	118 218	73 901	37 841	6 476	102 962	66 523	30 998	5 441	15 258	7 378	6 843	1 035
w	61 237	33 695	25 830	1 712	48 372	27 213	20 074	1 085	12 865	6 482	5 756	627
Wirtschaftsbetriebe der HV	3 796	106	2 297	1 393	3 536	95	2 158	1 283	260	11	139	110
nach § 26 LHO	1 519	38	1 082	399	1 297	29	957	311	222	9	125	88
Bezirksverwaltungen	77 150	10 435	53 093	13 622	61 026	9 205	40 569	11 252	16 124	1 230	12 524	2 370
w	57 025	6 660	42 644	7 721	41 806	5 487	30 870	5 449	15 219	1 173	11 774	2 272
Wirtschaftsbetriebe der BV	134	-	118	16	103	-	87	16	31	-	31	-
nach § 26 LHO	106	-	96	10	78	-	68	10	28	-	28	-
II. Mittelbarer Landesdienst	74 597	4 792	43 853	25 952	60 534	4 566	31 224	24 744	14 063	226	12 629	1 208
w	31 485	1 284	26 588	3 613	22 259	1 096	18 279	2 882	9 226	186	8 309	731
darunter												
Hochschulen	20 694	3 591	15 691	1 412	12 716	3 453	7 959	1 304	7 978	138	7 732	108
w	9 411	907	8 108	396	5 148	797	4 038	313	4 263	110	4 070	83
Hochschulkliniken	16 473	664	14 182	1 627	13 006	630	10 874	1 502	3 467	34	3 308	125
w	11 723	155	10 679	889	8 773	123	7 883	767	2 950	32	2 796	122
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	32 902	166	9 996	22 740	31 044	142	9 108	21 794	1 858	24	888	946
w	7 067	66	4 795	2 206	5 785	50	4 026	1 709	1 282	16	769	497
Sozialversicherungsträger	4 480	351	3 957	172	3 733	325	3 265	143	747	26	692	29
w	3 254	146	2 986	122	2 536	122	2 321	93	718	24	665	29
darunter:												
Dauerbeschäftigte												
Berliner Landesdienst	247 422	83 294	120 280	43 848	209 989	74 449	95 743	39 797	37 433	8 845	24 537	4 051
w	137 254	38 887	86 049	12 518	103 923	30 837	63 921	9 165	33 331	7 850	22 128	3 353
I. Unmittelbarer Landesdienst	183 348	78 560	85 854	18 934	153 743	69 941	67 733	16 069	29 605	8 619	18 121	2 865
w	110 564	37 439	64 061	9 064	83 603	29 775	47 402	6 426	26 961	7 664	16 659	2 638
davon												
Hauptverwaltung	107 852	68 535	34 955	4 382	94 190	61 157	29 091	3 942	13 662	7 378	5 864	420
w	58 023	31 086	28 804	1 133	44 123	24 604	18 698	821	11 900	6 482	5 106	312
Wirtschaftsbetriebe der HV	3 576	106	2 158	1 312	3 330	95	2 025	1 210	246	11	133	102
nach § 26 LHO	1 409	38	1 010	361	1 201	29	891	281	208	9	119	80
Bezirksverwaltungen	71 802	9 919	48 637	13 246	56 130	8 689	36 538	10 903	15 672	1 230	12 099	2 343
w	53 042	6 315	16 728	7 562	38 211	5 142	27 753	5 316	14 831	1 173	11 412	2 246
Wirtschaftsbetriebe der BV	118	-	104	14	93	-	79	14	25	-	25	-
nach § 26 LHO	90	-	82	8	68	-	60	8	22	-	22	-
II. Mittelbarer Landesdienst	64 074	4 734	34 426	24 914	56 246	4 608	28 010	23 728	7 828	226	6 416	1 186
w	26 690	1 248	21 988	3 454	20 320	1 062	16 519	2 739	6 370	186	5 469	715
darunter												
Hochschulen	13 537	3 581	8 719	1 237	11 216	3 443	6 635	1 138	2 321	138	2 084	99
w	6 321	900	5 080	341	4 602	790	3 551	261	1 719	110	1 529	80
Hochschulkliniken	14 681	664	12 403	1 614	11 696	630	9 576	1 490	2 985	34	2 827	124
w	10 595	155	9 558	882	7 895	123	7 011	761	2 700	32	2 547	121
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	31 543	166	9 482	21 895	29 773	142	8 672	20 959	1 770	24	810	936
w	6 637	66	4 458	2 113	5 411	50	3 735	1 626	1 226	16	723	487
Sozialversicherungsträger	4 266	303	3 796	167	3 526	277	3 109	140	740	26	687	27
w	3 108	117	2 873	118	2 395	93	2 211	91	713	24	662	27
Arbeitnehmer mit Zeitvertrag (einschl. AFG-Beschäftigte)												
Berliner Landesdienst	13 907	X	11 727	2 180	5 606	X	4 098	1 508	8 301	X	7 629	672
w	6 934	X	6 222	712	2 705	X	2 358	347	4 229	X	3 884	365
I. Unmittelbarer Landesdienst	5 633	X	3 747	1 886	3 567	X	2 331	1 236	2 066	X	1 416	650
w	3 301	X	2 651	650	1 928	X	1 627	301	1 373	X	1 024	349
davon												
Hauptverwaltung	4 010	X	2 343	1 667	2 416	X	1 364	1 052	1 594	X	979	615
w	2 167	X	1 613	554	1 202	X	963	239	965	X	650	315
Wirtschaftsbetriebe der HV	155	X	105	50	141	X	99	42	14	X	6	8
nach § 26 LHO	67	X	48	19	53	X	42	11	14	X	6	8
Bezirksverwaltungen	1 452	X	1 285	167	1 000	X	860	140	452	X	425	27
w	1 051	X	976	75	663	X	614	49	388	X	362	26
Wirtschaftsbetriebe der BV	16	X	14	2	10	X	8	2	6	X	6	-
nach § 26 LHO	16	X	14	2	10	X	8	2	6	X	6	-
II. Mittelbarer Landesdienst	8 274	X	7 980	294	2 039	X	1 767	272	6 235	X	6 213	22
w	3 633	X	3 571	62	777	X	731	46	2 856	X	2 840	16
darunter												
Hochschulen	6 848	X	6 810	38	1 191	X	1 162	29	5 657	X	5 648	9
w	2 924	X	2 910	14	380	X	369	11	2 544	X	2 541	3
Hochschulkliniken	863	X	850	13	381	X	369	12	482	X	481	1
w	460	X	453	7	210	X	204	6	250	X	249	1
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	500	X	262	238	412	X	184	228	88	X	78	10
w	209	X	172	37	153	X	126	27	56	X	46	10
Sozialversicherungsträger	62	X	57	5	55	X	52	3	7	X	5	2
w	39	X	35	4	34	X	32	2	5	X	3	2

3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)		Insgesamt	Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter
Vollzeitäquivalent insgesamt					
Berliner Landesdienst	i	256 252	86 293	124 185	45 774
	w	137 291	39 014	88 195	12 082
I. Unmittelbarer Landesdienst	i	188 118	81 582	86 374	20 162
	w	109 853	37 800	63 329	8 724
davon					
Hauptverwaltung	i	113 072	71 523	35 498	6 051
	w	56 864	31 564	23 843	1 456
Wirtschaftsbetriebe der HV	i	3 696	100	2 243	1 352
nach § 26 LHO	w	1 435	33	1 034	368
Bezirksverwaltungen	i	71 227	9 959	48 526	12 742
	w	51 458	6 202	38 366	6 890
Wirtschaftsbetriebe der BV	i	123	-	107	16
nach § 26 LHO	w	96	-	86	10
II. Mittelbarer Landesdienst	i	68 134	4 711	37 811	25 612
	w	27 437	1 214	22 866	3 357
darunter					
Hochschulen	i	16 492	3 538	11 592	1 363
	w	7 239	864	6 014	360
Hochschulkliniken	i	15 000	651	12 778	1 572
	w	10 505	142	9 527	835
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	i	32 349	162	9 668	22 519
	w	6 638	62	4 522	2 054
Sozialversicherungsträger	i	4 250	342	3 750	158
	w	3 032	138	2 786	108
Vollzeitbeschäftigte					
Berliner Landesdienst	i	228 161	80 389	105 036	42 736
	w	113 612	33 827	70 248	9 737
I. Unmittelbarer Landesdienst	i	167 827	75 823	73 812	17 992
	w	91 553	32 729	51 969	6 855
davon					
Hauptverwaltung	i	102 962	66 523	30 998	5 441
	w	48 372	27 213	20 074	1 085
Wirtschaftsbetriebe der HV	i	3 536	95	2 158	1 283
nach § 26 LHO	w	1 297	29	957	311
Bezirksverwaltungen	i	61 026	9 205	40 569	11 252
	w	41 806	5 487	30 870	5 449
Wirtschaftsbetriebe der BV	i	103	-	87	16
nach § 26 LHO	w	78	-	68	10
II. Mittelbarer Landesdienst	i	60 534	4 566	31 224	24 744
	w	22 259	1 098	18 279	2 882
darunter					
Hochschulen	i	12 716	3 453	7 959	1 304
	w	5 148	797	4 038	313
Hochschulkliniken	i	13 006	630	10 874	1 502
	w	8 773	123	7 883	767
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	i	31 044	142	9 108	21 794
	w	5 785	50	4 026	1 709
Sozialversicherungsträger	i	3 733	325	3 265	143
	w	2 536	122	2 321	93
Vollzeitäquivalent der Teilzeitbeschäftigten					
Berliner Landesdienst	i	28 091	5 904	19 149	3 038
	w	23 479	5 187	15 947	2 345
I. Unmittelbarer Landesdienst	i	20 491	5 759	12 562	2 170
	w	18 300	5 071	11 380	1 869
davon					
Hauptverwaltung	i	10 110	5 000	4 500	610
	w	8 492	4 351	3 769	371
Wirtschaftsbetriebe der HV	i	160	5	85	69
nach § 26 LHO	w	138	4	77	57
Bezirksverwaltungen	i	10 201	754	7 957	1 490
	w	9 852	715	7 496	1 441
Wirtschaftsbetriebe der BV	i	20	-	20	-
nach § 26 LHO	w	18	-	18	-
II. Mittelbarer Landesdienst	i	7 600	145	6 587	868
	w	5 178	116	4 587	475
darunter					
Hochschulen	i	3 776	85	3 633	59
	w	2 091	67	1 976	47
Hochschulkliniken	i	1 994	21	1 904	70
	w	1 732	19	1 644	68
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts	i	1 305	20	560	725
	w	853	12	496	345
Sozialversicherungsträger	i	517	17	485	15
	w	496	16	465	15

4 Beschäftigte der Berliner Hauptverwaltung am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)		Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
		ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter
Verwaltungen													
Abgeordnetenhaus, Verfassungs- gerichtshof	i	163	48	108	7	142	47	88	7	21	1	20	-
.....	w	82	16	66	-	82	15	47	-	20	1	19	-
Regierender Bürgermeister	i	322	99	208	15	277	92	171	14	45	7	37	1
.....	w	181	31	148	2	140	25	114	1	41	6	34	1
Inneres	i	38 442	27 028	9 563	1 851	36 857	26 419	8 666	1 772	1 585	609	897	79
.....	w	10 806	5 325	5 116	365	9 307	4 774	4 245	288	1 499	551	871	77
Justiz	i	12 596	9 769	2 599	228	11 400	9 112	2 121	167	1 196	657	478	61
.....	w	6 848	4 475	2 278	95	5 716	3 867	1 815	34	1 132	608	463	61
Schule, Jugend u. Sport	i	42 437	28 056	13 216	1 165	34 479	23 025	10 326	1 128	7 958	5 031	2 890	37
.....	w	29 297	19 063	9 986	248	22 603	14 714	7 676	213	6 694	4 349	2 310	35
Gesundheit u. Soziales	i	4 863	673	3 032	1 158	4 109	595	2 557	957	754	78	475	201
.....	w	2 995	341	2 236	418	2 411	274	1 826	311	584	67	410	107
Bauen, Wohnen u. Verkehr	i	2 458	453	1 924	81	2 245	417	1 747	81	213	36	177	-
.....	w	993	160	830	3	800	129	668	3	193	31	162	-
Wirtschaft u. Betriebe	i	506	145	344	17	444	129	298	17	62	16	46	-
.....	w	260	47	211	2	207	34	171	2	53	13	40	-
Stadtentwicklung, Umweltschutz und Technologie	i	1 436	277	853	306	1 233	237	695	301	203	40	158	5
.....	w	555	97	421	37	396	67	294	35	159	30	127	2
Finanzen	i	10 282	6 622	3 497	163	8 791	5 801	2 846	144	1 491	821	651	19
.....	w	6 683	3 781	2 849	53	5 308	3 029	2 242	37	1 375	752	607	16
Wissenschaft, Forschung und Kultur	i	1 055	275	674	106	824	242	515	67	231	33	159	39
.....	w	610	151	417	42	406	123	274	9	204	28	143	33
Arbeit, Berufliche Bildung und Frauen	i	3 369	224	1 766	1 379	1 902	193	923	786	1 467	31	843	593
.....	w	1 801	119	1 235	447	917	89	676	152	884	30	559	295
Rechnungshof	i	251	219	32	-	223	202	21	-	28	17	11	-
.....	w	108	83	25	-	82	68	14	-	26	15	11	-
Datenschutzbeauftragter	i	38	13	25	-	36	12	24	-	2	1	1	-
.....	w	18	6	12	-	17	5	12	-	1	1	-	-
Zusammen	i	118 218	73 901	37 841	6 478	102 962	66 523	30 998	5 441	15 256	7 378	6 843	1 035
.....	w	61 237	33 695	25 630	1 712	48 372	27 213	20 074	1 085	12 865	6 482	5 756	627
Wirtschaftsbetriebe nach § 26 LHO													
Berliner Betrieb für Zentrale Gesundheitliche Aufgaben	i	464	42	378	44	375	38	298	39	89	4	80	5
.....	w	357	18	310	29	274	15	235	24	83	3	75	5
Maxim Gorki Theater	i	108	1	36	71	104	1	36	67	4	-	-	4
.....	w	42	-	23	19	39	-	23	16	3	-	-	3
Carrousel-Theater an der Parkaue	i	167	6	105	56	165	6	103	56	2	-	2	-
.....	w	69	4	51	14	67	4	49	14	2	-	2	-
Deutsche Oper Berlin	i	797	4	482	311	725	2	466	257	72	2	16	54
.....	w	261	3	184	74	208	1	171	36	53	2	13	38
Deutsche Staatsoper Berlin	i	556	-	241	315	537	-	234	303	19	-	7	12
.....	w	206	-	103	103	189	-	98	91	17	-	5	12
Deutsches Theater/ Kammerspiele	i	217	-	49	168	196	-	46	150	21	-	3	18
.....	w	65	-	29	36	49	-	26	23	16	-	3	13
Komische Oper	i	611	1	421	189	595	1	414	180	16	-	7	9
.....	w	237	-	174	63	223	-	169	54	14	-	5	9
Schauspielhaus Berlin	i	90	-	58	32	84	-	56	28	6	-	2	4
.....	w	38	-	32	6	33	-	31	2	5	-	1	4
Berliner Philharmonisches Orchester	i	197	6	171	20	182	4	158	20	15	2	13	-
.....	w	45	2	43	-	31	-	31	-	14	2	12	-
Volksbühne	i	282	-	165	117	275	-	162	113	7	-	3	4
.....	w	107	-	78	29	100	-	75	25	7	-	3	4
Landesamt für Informationstechnik	i	227	46	173	8	218	43	167	8	9	3	6	-
.....	w	59	11	48	-	51	9	42	-	8	2	6	-
Staatliche Münze	i	80	-	18	62	80	-	18	62	-	-	-	-
.....	w	33	-	7	26	33	-	7	26	-	-	-	-
Zusammen	i	3 796	106	2 297	1 393	3 536	95	2 158	1 283	260	11	139	110
.....	w	1 519	38	1 082	399	1 297	29	957	311	222	9	125	88
Insgesamt													
Insgesamt	i	122 014	74 007	40 138	7 869	106 498	66 618	33 156	6 724	15 516	7 389	6 982	1 145
.....	w	62 756	33 733	26 912	2 111	49 669	27 242	21 031	1 396	13 087	6 491	5 881	715

5 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter
Bezirksamt Berlin-												
Mitte i	1 796	288	1 146	362	1 555	273	951	331	241	15	195	31
w	1 387	213	953	221	1 157	199	768	190	230	14	185	31
Tiergarten i	1 673	395	979	299	1 375	349	763	263	298	46	216	36
w	1 144	224	762	158	863	180	560	123	281	44	202	35
Wedding i	2 789	646	1 597	546	2 186	545	1 224	417	603	101	373	129
w	1 993	392	1 271	330	1 420	296	923	201	573	96	348	129
Prenzlauer Berg i	2 446	257	1 694	495	2 036	246	1 355	435	410	11	339	60
w	1 963	194	1 468	301	1 569	184	1 139	246	394	10	329	55
Friedrichshain i	1 910	323	1 265	322	1 587	313	984	290	323	10	281	32
w	1 509	239	1 071	199	1 197	229	800	168	312	10	271	31
Kreuzberg i	2 812	657	1 680	475	2 117	577	1 200	340	695	80	480	135
w	2 018	415	1 302	301	1 368	339	859	170	650	76	443	131
Charlottenburg i	2 305	637	1 245	423	1 755	545	891	319	550	92	354	104
w	1 576	371	977	228	1 053	284	643	126	523	87	334	102
Spandau i	3 105	673	1 710	722	2 139	572	1 160	407	966	101	550	315
w	2 198	394	1 384	420	1 261	298	855	108	937	96	529	312
Wilmerdorf i	1 722	504	899	319	1 404	431	687	286	318	73	212	33
w	1 114	295	682	137	806	224	476	106	308	71	206	31
Zehlendorf i	1 784	413	901	470	1 344	346	594	404	440	67	307	66
w	1 039	234	643	162	636	169	362	105	403	65	281	57
Schöneberg i	2 033	591	1 150	292	1 587	509	838	240	446	82	312	52
w	1 427	357	894	176	1 003	277	601	125	424	80	293	51
Steglitz i	2 049	547	1 183	319	1 553	453	833	267	496	94	350	52
w	1 397	344	914	139	923	255	581	87	474	89	333	52
Tempelhof i	2 234	569	1 277	388	1 691	486	886	319	543	83	391	69
w	1 524	337	1 013	174	1 009	257	645	107	515	80	368	67
Neukölln i	4 034	868	2 472	694	3 072	729	1 771	572	962	139	701	122
w	3 015	523	2 066	426	2 087	394	1 386	307	928	129	680	119
Treptow i	2 170	264	1 410	496	1 880	251	1 185	464	290	13	245	32
w	1 612	198	1 180	234	1 337	185	946	206	275	13	234	28
Köpenick i	2 094	283	1 344	467	1 735	273	1 065	397	359	10	279	70
w	1 604	205	1 125	274	1 257	195	854	208	347	10	271	66
Lichtenberg i	2 855	313	1 942	600	2 360	299	1 525	536	495	14	417	64
w	2 193	228	1 620	345	1 721	215	1 220	286	472	13	400	59
Weißensee i	1 405	230	899	276	1 192	220	750	222	213	10	149	54
w	1 053	160	750	143	850	150	606	94	203	10	144	49
Pankow i	2 004	278	1 314	412	1 780	273	1 130	377	224	5	184	35
w	1 521	191	1 123	207	1 307	186	944	177	214	5	179	30
Reinickendorf i	3 501	716	2 015	770	2 448	572	1 328	548	1 053	144	687	222
w	2 524	423	1 653	448	1 510	288	988	236	1 014	137	665	212
Marzahn i	2 665	352	1 835	478	2 185	339	1 456	390	480	13	379	88
w	2 208	294	1 609	305	1 744	282	1 241	221	464	12	368	84
Hohenschönhausen i	2 275	246	1 627	402	1 936	240	1 336	360	339	6	291	42
w	1 873	187	1 422	264	1 547	182	1 136	229	326	5	286	35
Helldorf i	2 667	261	2 025	381	1 953	251	1 358	344	714	10	667	37
w	2 270	196	1 815	259	1 563	186	1 148	229	707	10	667	30
Zusammen i	54 328	10 311	33 609	10 408	42 870	9 092	25 250	8 528	11 458	1 219	8 359	1 880
w	40 162	6 614	27 697	5 851	29 188	5 452	19 681	4 055	10 974	1 162	8 016	1 796
Wirtschaftsbetriebe nach §26 LHO												
..... i	134		118	16	103	-	87	16	31		31	-
w	106		96	10	78	-	68	10	28		28	-
Krankenhausbetriebe												
..... i	22 822	124	19 484	3 214	18 156	113	15 319	2 724	4 666	11	4 165	490
w	16 863	46	14 947	1 870	12 618	35	11 189	1 394	4 245	11	3 758	476
Insgesamt i	77 284	10 435	53 211	13 638	61 129	9 205	40 656	11 268	16 155	1 230	12 555	2 370
w	57 131	6 660	42 740	7 731	41 884	5 487	30 938	5 459	15 247	1 173	11 802	2 272

6 Beschäftigte der Berliner Bezirksverwaltungen am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen

Bezirk (i = insgesamt, w = weiblich)		insgesamt	Allgemeine Verwaltung	Volks- bildung	Soziales	Jugend und Sport	Gesundheitswesen		Bau- und Wohnungs- wesen	Wirtschaft	Finanzen
							zusammen	darunter Kranken- häuser			
Berlin-											
Mitte	i	1 796	214	207	96	747	116	-	318	16	82
	w	1 387	162	147	82	668	105	-	164	13	46
Tiergarten	i	2 697	188	127	228	640	1 113	1 024	356	13	32
	w	1 865	115	86	143	574	783	721	132	10	22
Wedding	i	2 789	311	288	333	1 130	211	-	456	14	46
	w	1 993	200	210	240	983	153	-	164	8	35
Prenzlauer Berg	i	3 054	214	271	164	1 264	722	608	373	15	31
	w	2 447	155	177	132	1 161	592	484	192	12	26
Friedrichshain	i	3 672	248	202	134	851	1 881	1 762	311	14	31
	w	2 909	174	132	107	779	1 500	1 400	176	11	30
Kreuzberg ¹⁾	i	4 931	274	275	535	1 290	2 151	1 985	330	22	54
	w	3 539	184	206	346	1 101	1 543	1 415	111	17	31
Charlottenburg	i	2 305	281	194	242	824	188	-	507	26	43
	w	1 576	181	140	168	713	149	-	180	13	32
Spandau	i	5 459	313	319	240	1 369	2 513	2 354	630	17	58
	w	3 899	211	201	160	1 226	1 823	1 701	226	9	43
Wilmerdorf	i	1 722	343	134	180	506	132	-	365	23	39
	w	1 114	205	110	125	416	104	-	125	12	17
Zehlendorf	i	2 974	215	142	124	733	1 312	1 190	410	7	31
	w	1 869	127	90	91	503	918	830	120	3	17
Schöneberg	i	3 987	233	183	206	813	2 117	1 954	298	18	119
	w	2 875	173	125	127	703	1 567	1 448	113	6	61
Steglitz.....	i	2 049	273	229	187	768	179	-	361	18	34
	w	1 397	169	161	137	648	151	-	102	9	20
Tempelhof	i	3 256	275	189	246	889	1 147	1 022	477	13	40
	w	2 240	168	118	187	761	806	716	171	10	19
Neukölln	i	7 599	412	331	478	1 931	3 778	3 565	601	18	50
	w	5 751	279	221	344	1 726	2 893	2 736	244	8	36
Treptow	i	2 170	203	217	148	970	106	-	475	13	38
	w	1 612	137	148	119	849	90	-	227	9	33
Köpenick.....	i	2 094	295	259	140	772	79	-	493	15	41
	w	1 604	220	194	124	694	69	-	258	10	35
Lichtenberg.....	i	2 855	270	308	268	1 213	192	-	496	17	91
	w	2 193	210	196	217	1 087	167	-	252	11	53
Weißensee	i	1 405	203	149	83	541	75	-	312	10	32
	w	1 053	149	101	72	467	65	-	165	8	26
Pankow	i	5 183	226	248	129	789	3 287	3 179	449	15	40
	w	3 938	154	170	116	709	2 512	2 417	232	11	34
Reinickendorf	i	6 325	302	333	253	1 686	3 020	2 824	654	14	63
	w	4 488	190	220	171	1 504	2 110	1 964	246	7	40
Marzahn	i	2 665	256	294	317	1 204	119	-	415	18	42
	w	2 208	211	185	285	1 111	110	-	251	17	38
Hohenschönhausen	i	2 275	214	241	179	1 124	126	-	345	12	34
	w	1 873	149	160	156	1 044	107	-	216	11	30
Hellersdorf	i	4 022	182	212	100	1 670	1 484	1 355	327	11	36
	w	3 301	134	141	82	1 571	1 142	1 031	189	10	32
Insgesamt	i	77 284	5 945	5 352	5 010	23 704	26 048	22 822	9 759	359	1 107
	w	57 131	4 057	3 639	3 731	20 998	19 459	16 863	4 256	235	756

1) einschließlich Wirtschaftsbetrieb nach §26 LHO

7 Beschäftigte des Berliner mittelbaren Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter
Hochschulen												
Freie Universität Berlin	i	6 254	1 113	4 663	478	3 456	1 056	1 973	427	2 798	57	2 690
w		3 233	325	2 723	185	1 569	279	1 149	141	1 664	46	1 574
Technische Universität Berlin	i	6 216	793	4 939	484	3 797	751	2 575	471	2 419	42	2 364
w		2 278	178	2 036	64	1 227	141	1 031	55	1 051	37	1 005
Humboldt-Universität zu Berlin	i	5 382	640	4 441	301	3 194	635	2 291	268	2 188	5	2 150
w		2 740	174	2 457	109	1 560	170	1 303	87	1 180	4	1 154
Hochschule d. Künste Berlin	i	826	261	491	74	544	252	219	73	282	9	272
w		386	79	287	20	200	70	111	19	186	9	176
Kunsthochschule Berlin	i	101	32	59	10	88	32	50	6	13	-	9
w		42	9	26	7	32	9	20	3	10	-	4
Musikhochschule	i	145	56	87	2	137	54	81	2	8	2	6
w		77	19	58	-	73	18	55	-	4	1	3
Hochschule für Schauspielkunst	i	86	22	55	9	76	22	47	7	10	-	8
w		43	8	31	4	34	8	23	3	9	-	1
Technische Fachhochschule Berlin	i	680	335	322	23	608	331	255	22	72	4	67
w		173	37	134	2	127	35	91	1	46	2	43
Fachhochschule für Wirtschaft Berlin	i	126	58	67	3	83	50	32	1	43	6	35
w		59	12	46	1	34	11	23	-	25	1	23
Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin	i	632	159	447	26	559	156	378	25	73	3	69
w		256	31	221	4	224	29	191	4	32	2	30
Fachhochschule für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin	i	138	50	87	1	78	44	33	1	60	6	54
w		81	21	60	-	36	16	20	-	45	5	40
Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege	i	108	74	33	1	96	70	25	1	12	4	8
w		43	14	29	-	32	11	21	-	11	3	8
Zusammen	i	20 694	3 591	15 691	1 412	12 716	3 453	7 959	1 304	7 978	136	7 732
w		9 411	907	8 108	396	5 148	797	4 038	313	4 263	110	4 070
Hochschulkliniken												
Kliniken der Freien Universität Berlin	i	5 609	259	4 566	784	4 129	248	3 169	712	1 480	11	1 397
w		3 832	58	3 300	474	2 607	48	2 157	402	1 225	10	1 143
Kliniken der Humboldt-Universität zu Berlin	i	10 884	405	9 616	843	8 877	382	7 705	790	1 987	23	1 911
w		7 891	97	7 379	415	6 166	75	5 726	365	1 725	22	1 653
Zusammen	i	16 473	664	14 182	1 627	13 006	630	10 874	1 502	3 467	34	3 308
w		11 723	155	10 679	889	8 773	123	7 883	767	2 950	32	2 796
Ausgewählte Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts												
Pestalozzi-Fröbel-Haus	i	332	32	228	72	178	21	124	33	154	11	104
w		282	19	198	65	140	9	105	26	142	10	93
Letzte-Verein	i	285	53	187	45	158	51	77	28	129	2	110
w		187	28	122	37	96	26	50	20	91	2	72
Jugendaufbauwerk Berlin	i	1 158	33	925	200	1 006	30	827	149	152	3	98
w		805	12	637	156	673	9	558	106	132	3	79
Berlinische Galerie	i	123	2	49	72	73	2	34	37	50	-	15
w		64	1	31	32	42	1	22	19	22	-	9
Stadtmuseum	i	196	7	128	61	151	7	103	41	45	-	25
w		113	2	83	28	79	2	63	14	34	-	20
Ärztekammer	i	80	1	79	-	52	1	51	-	28	-	28
w		68	-	68	-	42	-	42	-	26	-	26
Deutsches Institut für Bautechnik	i	157	38	119	-	132	30	102	-	25	8	17
w		67	4	63	-	51	3	48	-	16	1	15
Berliner Verkehrsbetriebe	i	16 358	-	3 382	12 976	15 439	-	3 196	12 243	919	-	186
w		2 666	-	1 301	1 365	2 165	-	1 130	1 035	501	-	171
Berliner Wasserbetriebe	i	6 553	-	3 372	3 181	6 301	-	3 141	3 160	252	-	231
w		1 792	-	1 527	265	1 565	-	1 311	254	227	-	216
Berliner Hafen- u. Lagerhausbetriebe	i	291	-	124	167	271	-	107	164	20	-	17
w		70	-	60	10	53	-	45	8	17	-	15
Berliner Stadtreinigungsbetriebe	i	7 369	-	1 403	5 966	7 285	-	1 346	5 939	84	-	57
w		953	-	705	248	879	-	652	227	74	-	53
Zusammen	i	32 902	166	9 996	22 740	31 044	142	9 108	21 784	1 858	24	888
w		7 067	66	4 795	2 206	5 785	50	4 026	1 709	1 282	16	769
Sozialversicherungsträger unter Landesaufsicht												
Renterversicherung	i	4 083	336	3 580	167	3 390	311	2 939	140	693	25	641
w		2 968	138	2 712	118	2 304	115	2 098	91	664	23	614
Krankenversicherung	i	266	-	254	2	213	-	213	-	43	-	41
w		179	-	177	2	136	-	136	-	43	-	41
Unfallversicherung	i	141	15	123	3	130	14	113	3	11	1	10
w		107	8	97	2	96	7	87	2	11	1	10
Zusammen	i	4 480	351	3 957	172	3 733	325	3 265	143	747	26	692
w		3 254	146	2 986	122	2 536	122	2 321	93	718	24	665
Übrige Einrichtungen												
Verwaltungsakademie	i	48	20	27	1	35	16	18	1	13	4	9
w		30	10	20	-	17	6	11	-	13	4	9
Insgesamt												
Insgesamt	i	74 597	4 792	43 853	25 952	60 534	4 586	31 224	24 744	14 063	226	12 629
w		31 485	1 284	26 588	3 613	22 259	1 098	18 279	2 882	9 226	186	8 309

8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigtenverhältnisses

FKZ ¹⁾	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
		ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter
0-8	Kernhaushalt	193 288	87 823	87 168	18 297	158 583	79 084	64 225	15 274	34 705	8 739	22 943	3 023
	w	110 840	41 226	61 655	7 959	82 725	33 468	43 804	5 453	28 115	7 758	17 851	2 506
0	Allgemeine Dienste	77 536	49 465	25 025	3 046	70 929	46 876	21 352	2 701	6 607	2 589	3 673	345
	w	33 845	16 974	16 096	775	27 931	14 602	12 802	527	5 914	2 372	3 294	248
01,02	Polit. Führung, zentr. Verw., auswärtige Angelegenheiten	28 598	13 405	13 758	1 435	24 503	12 019	11 304	1 180	4 095	1 386	2 454	255
	w	17 468	7 580	9 443	445	13 933	6 317	7 330	286	3 535	1 263	2 113	159
	darunter												
011	Politische Führung	9 246	3 231	5 615	400	7 507	2 930	4 315	262	1 739	301	1 300	138
	w	5 209	1 472	3 637	100	3 871	1 218	2 604	49	1 338	254	1 033	51
012	Innere Verwaltung	7 104	3 274	3 006	824	6 400	2 998	2 674	728	704	276	332	96
	w	4 701	2 127	2 288	286	4 027	1 862	1 969	196	674	265	319	90
014	Statistischer Dienst	413	24	389	-	324	22	302	-	89	2	87	-
	w	280	7	273	-	203	7	196	-	77	-	77	-
016,	Steuer- und Finanz-	9 777	6 534	3 083	160	8 362	5 744	2 477	141	1 415	790	606	19
017	verwaltung	6 471	3 823	2 595	53	5 163	3 095	2 031	37	1 308	728	564	16
018	Hochbauverwaltung	2 043	342	1 650	51	1 901	325	1 527	49	142	17	123	2
	w	794	151	637	6	662	135	523	4	132	16	114	2
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	36 265	26 289	8 593	1 383	34 965	25 754	7 857	1 354	1 300	535	736	29
	w	9 443	4 894	4 314	235	8 210	4 403	3 600	207	1 233	491	714	28
	darunter												
042	Polizei	28 289	21 335	5 800	1 154	27 446	20 959	5 350	1 137	843	376	450	17
	w	6 841	4 038	2 626	177	6 044	3 696	2 187	161	797	342	439	16
044	Feuerschutz	4 359	3 505	669	185	4 324	3 496	648	180	35	9	21	5
	w	222	37	150	35	192	32	130	30	30	5	20	5
05	Rechtsschutz	12 673	9 771	2 674	228	11 461	9 103	2 191	167	1 212	668	483	61
	w	6 934	4 500	2 339	95	5 788	3 882	1 872	34	1 146	618	467	61
	darunter												
052	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	8 453	6 439	1 885	129	7 540	5 939	1 517	84	913	500	368	45
	w	5 244	3 380	1 794	70	4 350	2 895	1 430	25	894	485	364	45
056	Justizvollzugsanstalten	3 074	2 607	376	91	2 940	2 542	323	75	134	65	53	16
	w	977	778	176	23	872	731	134	7	105	47	42	16
1	Bildung, Wissenschaft, For- schung, kult. Angelegenheit.	67 544	31 953	32 539	3 052	50 017	26 677	20 717	2 623	17 527	5 276	11 822	429
	w	41 883	20 236	20 604	1 043	29 436	15 671	13 086	679	12 447	4 565	7 518	364
12	Schulen u. vorschulische Bildung	37 626	26 096	11 412	118	30 069	21 149	8 823	97	7 557	4 947	2 589	21
	w	26 753	17 833	8 844	76	20 405	13 551	6 798	56	6 348	4 282	2 046	20
	darunter												
121,	Grund-, Haupt- und	20 084	12 555	7 451	78	15 753	9 734	5 961	58	4 331	2 821	1 490	20
122	Sonderschulen	16 775	10 209	6 511	55	12 833	7 601	5 196	36	3 942	2 608	1 315	19
123	Realschulen	1 897	1 525	368	4	1 555	1 274	277	4	342	251	91	-
	w	1 242	992	248	2	963	780	181	2	279	212	67	-
124	Gymnasien	6 569	5 487	1 074	8	5 149	4 434	708	7	1 420	1 053	366	1
	w	3 858	3 192	664	2	2 750	2 349	400	1	1 108	843	264	1
125	Gesamtschulen, Schul- zentren	5 148	3 871	1 267	10	4 452	3 409	1 033	10	696	462	234	-
	w	3 227	2 377	845	5	2 672	2 006	661	5	555	371	184	-
127	Berufliche Schulen	3 728	2 591	1 136	1	3 014	2 244	769	1	714	347	367	-
	w	1 558	1 038	520	-	1 117	800	317	-	441	238	203	-
13	Hochschulen	20 694	3 591	15 691	1 412	12 716	3 453	7 959	1 304	7 978	138	7 732	108
	w	9 411	907	8 108	396	5 148	797	4 038	313	4 263	110	4 070	83
	darunter												
131	Universitäten, Technische Hochschulen	17 852	2 546	14 043	1 263	10 447	2 442	6 839	1 166	7 405	104	7 204	97
	w	8 251	677	7 216	358	4 356	590	3 483	283	3 895	87	3 733	75
137	Fachhochschulen	1 576	600	923	53	1 328	581	698	49	248	19	225	4
	w	589	101	461	7	421	91	325	5	148	10	136	2
14,15	Förderung d. Bildungswesens, sonstiges Bildungswesen	1 963	452	1 419	92	1 475	328	1 073	74	488	124	346	18
	w	1 522	316	1 166	40	1 073	203	846	24	449	113	320	16
16,17	Forschung außerhalb der Hochschulen	87	25	61	1	76	22	53	1	11	3	8	-
	w	52	15	37	-	42	13	29	-	10	2	8	-
18	Kunst- und Kulturpflege	716	34	574	108	438	28	344	66	278	6	230	42
	w	400	15	337	48	178	9	156	13	222	6	181	35
	darunter												
181,	Theater und Musikpflege	373	4	359	10	176	-	169	7	197	4	190	3
182		265	4	258	3	106	-	105	1	159	4	153	2

¹⁾ FKZ = Funktionskennziffer der staatlichen Haushaltssystematik

Noch: 8 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Aufgabenbereichen, Umfang und Art des Beschäftigtenverhältnisses

FKZ ¹⁾	Aufgabenbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
		insgesamt	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter	zu-sammen	Beamte, Richter	Ange-stellte	Arbeiter
2	Soziale Sicherung	i 34 082	4 235	23 027	6 820	25 223	3 654	16 829	4 740	8 859	581	6 198	2 080
	w 27 933	2 729	20 502	4 702	19 731	2 179	14 607	2 945	8 202	550	5 895	1 757	
	darunter												
212	Sozialverwaltung	i 5 889	1 725	3 038	1 126	5 068	1 523	2 612	933	821	202	426	193
	w 3 919	1 097	2 393	429	3 260	906	2 025	329	659	191	368	100	
213	Jugendämter	i 4 337	1 726	2 579	32	3 593	1 451	2 124	18	744	275	455	14
	w 3 504	1 254	2 228	22	2 812	991	1 813	8	692	263	415	14	
235	Einrichtungen der	i 1 104	16	811	277	990	15	725	250	114	1	86	27
	Sozialpflege	w 806	5	624	177	704	4	546	154	102	1	78	23
238	Einrichtungen der	i 19 079	187	14 580	4 312	12 946	164	9 853	2 929	6 133	23	4 727	1 383
	Jugendhilfe	w 17 544	91	13 742	3 711	11 519	70	9 106	2 343	6 025	21	4 636	1 368
214,	Versorgungsämter und	i 775	176	589	10	607	135	463	9	168	41	126	1
241	Kriegsopferversorgung	w 562	103	455	4	400	65	332	3	162	38	123	1
215	Lastenausgleichs-	i 681	219	459	3	599	188	408	3	82	31	51	-
	verwaltung	w 450	103	347	-	371	74	297	-	79	29	50	-
3	Gesundheit, Sport und	i 8 580	1 011	3 479	4 090	7 408	842	2 588	3 978	1 172	169	891	112
	Erholung	w 4 461	711	2 569	1 181	3 398	552	1 758	1 088	1 063	159	811	93
	darunter												
311	Gesundheitsbehörden	i 785	163	588	34	640	138	475	27	145	25	113	7
	w 592	105	471	16	464	82	372	10	128	23	99	6	
321	Park- und Gartenanlagen	i 3 812	84	622	3 106	3 638	75	551	3 012	174	9	71	94
	w 1 282	36	284	962	1 139	29	225	885	143	7	59	77	
323	Sportstätten	i 1 379	34	413	932	1 310	33	354	923	69	1	59	9
	w 437	5	235	197	376	4	183	189	61	1	52	8	
4	Wohnungswesen u. Raum-	i 3 960	808	2 253	899	3 531	713	1 970	848	429	95	283	51
	ordnung	w 2 147	456	1 471	220	1 754	367	1 209	178	393	89	262	42
	darunter												
42	Raumordnung, Landes-	i 1 238	236	898	104	1 099	219	777	103	139	17	121	1
	planung, Vermessung	w 552	64	476	12	431	51	369	11	121	13	107	1
43	Kommunale Gemeinschafts-	i 1 364	150	422	792	1 259	135	382	742	105	15	40	50
	dienste	w 565	86	272	207	471	71	234	166	94	15	38	41
5	Ernährung, Landwirtschaft	i 698	152	258	288	642	142	216	284	56	10	42	4
	und Forsten	w 243	43	165	35	198	38	126	34	45	5	39	1
6	Energie- u. Wasserwirtschaft,	i 69	30	38	1	68	30	37	1	1	-	1	-
	Gewerbe und Dienstleistg.	w 19	2	16	1	18	2	15	1	1	-	1	-
7	Verkehrs- und Nachrichten-	i 819	169	549	101	765	150	516	99	54	19	33	2
	wesen	w 309	75	232	2	259	57	201	1	50	18	31	1
	darunter												
711	Straßen- und Brückenbau	i 803	157	549	97	750	139	516	95	53	18	33	2
	w 299	66	232	1	250	49	201	-	49	17	31	1	
8	Wirtschaftsunternehmen,	i -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Grund- u. Kapitalverm.	w -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0-8	Sonderrechnungen .. ²⁾	i 43 225	894	36 081	6 250	34 801	838	28 438	5 525	8 424	56	7 643	725
	w 30 211	239	26 804	3 168	22 766	187	20 097	2 482	7 445	52	6 707	686	
	darunter												
132	Hochschulkliniken	i 16 473	664	14 182	1 627	13 006	630	10 874	1 502	3 467	34	3 308	125
	w 11 723	155	10 679	889	8 773	123	7 883	767	2 950	32	2 796	122	
312	Krankenhäuser und	i 22 822	124	19 484	3 214	18 156	113	15 319	2 724	4 666	11	4 165	490
	Heilstätten	w 16 863	46	14 947	1 870	12 618	35	11 189	1 394	4 245	11	3 758	476
8	Wirtschaftsunternehmen	i 80	-	18	62	80	-	18	62	-	-	-	-
	w 33	-	7	26	33	-	7	26	-	-	-	-	-
	Zusammen	i 236 513	88 717	123 249	24 547	193 384	79 922	92 663	20 799	43 129	8 795	30 586	3 748
	w 141 051	41 465	88 459	11 127	105 491	33 655	63 901	7 935	35 560	7 810	24 558	3 192	
	³⁾ ohne FKZ	i 37 382	517	13 953	22 912	34 777	467	12 373	21 937	2 605	50	1 580	975
	w 10 321	212	7 781	2 328	8 321	172	6 347	1 802	2 000	40	1 434	526	
	Insgesamt	i 273 895	89 234	137 202	47 459	228 161	80 389	105 036	42 736	45 734	8 845	32 166	4 723
	w 151 372	41 677	96 240	13 455	113 812	33 827	70 248	9 737	37 560	7 850	25 992	3 718	

1) FKZ = Funktionskennziffer der staatlichen Haushaltssystematik

2) mit kaufmännischem Rechnungswesen

3) mittelbarer Landesdienst ohne Hochschulen, Hochschulkliniken und Verwaltungsakademie

9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen und Altersgruppe

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
Insgesamt							
Berliner Landesdienst i	273 895	14 283	63 849	79 052	74 003	34 934	7 774
..... w	151 372	8 755	36 639	45 324	40 799	17 446	2 409
I. Unmittelbarer Landesdienst i	199 298	9 956	43 895	58 461	55 651	25 929	5 406
..... w	119 887	6 301	27 941	36 825	33 188	13 788	1 844
davon							
Hauptverwaltung i	118 218	5 710	26 206	33 743	34 118	15 340	3 101
..... w	61 237	2 940	14 171	18 232	17 937	6 976	981
Wirtschaftsbetriebe der HV nach § 26 LHO i	3 796	99	843	1 065	913	612	264
..... w	1 519	62	334	437	382	239	65
Bezirksverwaltungen i	77 150	4 146	16 828	23 598	20 580	9 962	2 036
..... w	57 025	3 298	13 425	18 109	14 838	6 559	796
Wirtschaftsbetriebe der BV nach § 26 LHO i	134	1	18	55	40	15	5
..... w	106	1	11	47	31	14	2
II. Mittelbarer Landesdienst i	74 597	4 327	19 954	20 591	18 352	9 005	2 368
..... w	31 485	2 454	8 698	8 499	7 611	3 658	565
darunter							
Hochschulen i	20 694	1 493	6 692	3 879	4 361	2 903	1 366
..... w	9 411	818	2 808	2 002	2 194	1 304	285
Hochschulkliniken i	16 473	1 095	5 055	4 557	3 625	1 721	420
..... w	11 723	943	3 516	3 145	2 716	1 229	174
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts i	32 902	1 348	7 273	10 727	9 174	3 885	495
..... w	7 067	390	1 687	2 249	1 861	803	77
Sozialversicherungsträger i	4 480	390	920	1 416	1 180	491	83
..... w	3 254	302	677	1 096	834	317	28
Beamte/ Beamtinnen, Richter/Richterinnen							
Berliner Landesdienst i	89 234	4 736	22 399	25 379	25 051	9 365	2 304
..... w	41 677	2 627	11 399	12 716	11 634	2 794	507
I. Unmittelbarer Landesdienst i	84 442	4 651	21 982	24 155	23 676	8 403	1 575
..... w	40 393	2 568	11 185	12 259	11 297	2 634	450
davon							
Hauptverwaltung i	73 901	3 788	19 220	21 079	20 962	7 505	1 347
..... w	33 695	1 901	9 257	10 152	9 753	2 246	386
Wirtschaftsbetriebe der HV nach § 26 LHO i	106	-	15	23	42	22	4
..... w	38	-	11	9	11	6	1
Bezirksverwaltungen i	10 435	863	2 747	3 053	2 672	876	224
..... w	6 680	667	1 917	2 098	1 533	382	63
Wirtschaftsbetriebe der BV nach § 26 LHO i	-	-	-	-	-	-	-
..... w	-	-	-	-	-	-	-
II. Mittelbarer Landesdienst i	4 792	85	417	1 224	1 375	962	729
..... w	1 284	59	214	457	337	160	57
darunter							
Hochschulen i	3 591	16	237	851	1 092	780	615
..... w	907	15	125	336	263	118	50
Hochschulkliniken i	664	-	52	275	169	92	76
..... w	155	-	20	75	36	20	4
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts i	166	-	7	30	65	43	21
..... w	66	-	6	17	24	17	2
Sozialversicherungsträger i	351	69	111	62	46	47	16
..... w	146	44	56	27	13	5	1

Noch: 9 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Beschäftigungsbereichen und Altersgruppe

Beschäftigungsbereich (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
Angestellte							
Berliner Landesdienst i	137 202	6 866	31 974	39 051	36 146	18 890	4 275
..... w	96 240	5 439	22 799	28 548	25 244	12 532	1 678
I. Unmittelbarer Landesdienst i	93 349	3 732	18 391	28 127	26 105	13 949	3 045
..... w	69 652	3 207	15 097	21 541	18 988	9 583	1 236
davon							
Hauptverwaltung i	37 841	813	5 926	11 011	11 626	6 931	1 534
..... w	25 830	691	4 599	7 661	7 795	4 521	563
Wirtschaftsbetriebe der HV nach § 26 LHO i	2 297	55	459	622	567	385	209
..... w	1 082	39	228	316	281	163	55
Bezirksverwaltungen i	53 093	2 863	11 990	16 444	13 876	6 620	1 300
..... w	42 644	2 476	10 259	13 521	10 885	4 886	617
Wirtschaftsbetriebe der BV nach § 26 LHO i	118	1	16	50	36	13	2
..... w	96	1	11	43	27	13	1
II. Mittelbarer Landesdienst i	43 853	3 134	13 583	10 924	10 041	4 941	1 230
..... w	26 588	2 232	7 702	7 007	6 256	2 949	442
darunter							
Hochschulen i	15 691	1 327	6 280	2 697	2 898	1 828	661
..... w	8 108	754	2 609	1 567	1 839	1 111	228
Hochschulkliniken i	14 182	1 076	4 695	3 824	2 942	1 364	281
..... w	10 679	932	3 327	2 852	2 381	1 041	146
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts i	9 996	411	1 813	3 097	3 116	1 338	221
..... w	4 795	289	1 154	1 549	1 250	511	42
Sozialversicherungsträger i	3 957	319	792	1 300	1 076	406	64
..... w	2 986	256	609	1 034	781	281	25
Arbeiter/Arbeiterinnen							
Berliner Landesdienst i	47 459	2 681	9 476	14 622	12 806	6 679	1 195
..... w	13 455	689	2 441	4 060	3 921	2 120	224
I. Unmittelbarer Landesdienst i	21 507	1 573	3 522	6 179	5 870	3 577	786
..... w	9 842	526	1 659	3 025	2 903	1 571	158
davon							
Hauptverwaltung i	6 476	1 109	1 060	1 653	1 530	904	220
..... w	1 712	348	315	419	389	209	32
Wirtschaftsbetriebe der HV nach § 26 LHO i	1 393	44	369	420	304	205	51
..... w	399	23	95	112	90	70	9
Bezirksverwaltungen i	13 622	420	2 091	4 101	4 032	2 466	512
..... w	7 721	155	1 249	2 490	2 420	1 291	116
Wirtschaftsbetriebe der BV nach § 26 LHO i	16	-	2	5	4	2	3
..... w	10	-	-	4	4	1	1
II. Mittelbarer Landesdienst i	25 952	1 108	5 954	8 443	6 936	3 102	409
..... w	3 613	163	782	1 035	1 018	549	66
darunter							
Hochschulen i	1 412	150	175	331	371	295	90
..... w	396	49	74	99	92	75	7
Hochschulkliniken i	1 627	19	308	458	514	265	63
..... w	889	11	169	218	299	168	24
Ausgew. Körperschaften, Anstalten, u. Stiftungen d. öffentl. Rechts i	22 740	937	5 453	7 600	5 993	2 504	253
..... w	2 206	101	527	683	587	275	33
Sozialversicherungsträger i	172	2	17	54	58	38	3
..... w	122	2	12	35	40	31	2

10 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes ¹⁾ am 30. Juni 1998 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Altersgruppe

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen							
Höherer Dienst							
B11 - B5, R10 - R5	i 115	-	-	14	45	36	20
w 19		-	-	6	7	4	2
B4 - B1, R4, R3, C4	i 279	-	5	30	105	84	55
w 47		-	1	13	17	12	4
A16, C3, R2, C3	i 706	-	-	108	263	211	124
w 128		-	-	38	48	30	12
A15, R1, C2, H3	i 2 076	-	421	703	519	310	123
w 796		-	252	293	158	69	24
A14, C1, H2	i 895	-	13	271	357	190	64
w 251		-	8	86	94	51	12
A13	i 1 003	-	124	337	415	97	30
w 396		-	66	147	143	34	6
Zusammen	i 5 074	-	563	1 463	1 704	928	416
w 1 637		-	327	583	467	200	60
Gehobener Dienst ²⁾							
A16"L" - A13"L"	i 16 785	-	1 182	5 251	7 760	2 074	518
w 10 179		-	1 005	3 741	4 308	942	183
A14"S", A13"S" + Zulage, A13"S"	i 1 314	-	8	177	597	439	93
w 215		-	1	58	110	36	10
A12	i 9 491	-	510	2 590	4 740	1 392	259
w 6 112		-	384	1 671	3 129	799	129
A11	i 8 007	-	1 780	2 519	2 403	1 241	84
w 4 577		-	1 349	1 586	1 267	348	27
A10	i 6 776	1	1 648	2 242	2 244	598	43
w 3 002		1	937	1 175	744	126	19
A9	i 5 641	551	2 719	1 777	504	84	6
w 2 949		394	1 626	689	221	17	2
Zusammen	i 48 014	552	7 827	14 556	18 248	5 828	1 003
w 27 034		395	5 302	8 920	9 779	2 268	370
Mittlerer und einfacher Dienst							
A10"S", A9"S" + Zulage, A9"S"	i 6 397	-	1 174	2 166	1 790	1 187	80
w 889		-	142	331	332	72	12
A8	i 7 994	59	3 302	2 995	1 301	304	33
w 2 277		25	783	960	447	59	3
A7	i 7 593	1 529	3 495	2 048	447	62	12
w 3 246		696	1 376	935	217	20	2
A6	i 1 982	206	1 283	343	87	45	18
w 1 478		168	1 010	249	37	11	3
A5 - A1	i 1 506	420	704	238	83	48	13
w 878		329	431	107	8	3	-
Zusammen	i 25 472	2 214	9 958	7 790	3 708	1 646	156
w 8 768		1 218	3 742	2 582	1 041	165	20
Zusammen	i 78 560	2 766	18 348	23 809	23 660	8 402	1 575
w 37 439		1 613	9 371	12 085	11 287	2 633	450

1) ohne Auszubildende

2) "L" = Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen, "S" = Spitzenamt

Noch: 10 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes ¹⁾ am 30. Juni 1998 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Altersgruppe

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	insgesamt	unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
Angestellte							
Höherer Dienst							
Außertariflich + I	i 713	4	82	118	211	192	106
.....	w 140	3	26	27	37	33	14
Ia	i 1 315	-	18	240	566	362	129
.....	w 564	-	7	98	225	186	48
Ib	i 2 340	-	130	816	804	423	167
.....	w 1 078	-	64	397	394	172	51
II, IIb, Iia	i 6 307	2	1 174	2 171	1 601	990	369
.....	w 3 475	1	736	1 271	866	491	110
Zusammen	i 10 675	6	1 404	3 345	3 182	1 967	771
.....	w 5 257	4	833	1 793	1 522	882	223
Gehobener Dienst							
Ila" S", Kr. XII	i 2	-	-	-	2	-	-
.....	w 1	-	-	-	1	-	-
III, Kr. XII	i 3 621	1	208	996	1 265	834	317
.....	w 1 821	1	140	590	621	391	78
IVa, Kr. XI, X	i 4 803	1	365	1 346	1 684	1 161	246
.....	w 3 282	-	227	927	1 153	862	113
IVb, Kr. IX	i 7 932	13	627	2 451	3 115	1 405	321
.....	w 6 058	5	461	1 958	2 439	1 043	152
Va + Vb, Kr. VIII + VII	i 5 155	39	921	1 821	1 572	692	110
.....	w 4 139	26	764	1 483	1 276	538	52
Zusammen	i 21 513	54	2 121	6 614	7 638	4 092	994
.....	w 15 301	32	1 592	4 958	5 490	2 834	395
Mittlerer Dienst							
Vb" S", Kr. VII" S"	i 4 025	4	522	1 316	1 325	721	137
.....	w 2 839	4	417	975	904	491	48
Vc, Kr. VI	i 18 222	45	5 732	6 404	3 922	1 830	289
.....	w 16 286	36	5 420	5 790	3 400	1 494	146
Vla + IVb, Kr. Va, V, IV	i 15 604	645	3 634	4 441	4 322	2 214	348
.....	w 12 662	588	3 007	3 548	3 555	1 763	201
VII, VIII, Kr. III	i 15 654	345	3 155	4 631	4 577	2 556	390
.....	w 11 801	307	2 615	3 549	3 361	1 786	183
Zusammen	i 53 505	1 039	13 043	16 792	14 146	7 321	1 164
.....	w 43 588	935	11 459	13 862	11 220	5 534	578
Einfacher Dienst							
VII" S", Kr. IV" S", III" S"	i 1 203	170	263	328	300	117	25
.....	w 859	151	192	222	213	73	8
IXa, IXb, X, Kr. II, I	i 2 600	125	461	718	758	450	88
.....	w 1 603	97	293	446	480	258	29
Zusammen	i 3 803	295	724	1 046	1 058	567	113
.....	w 2 462	248	485	668	693	331	37
O. Angabe der Einstufung ³⁾	i 105	19	56	22	5	1	2
.....	w 104	19	55	22	5	1	2
Zusammen	i 89 601	1 413	17 348	27 819	26 029	13 948	3 044
.....	w 66 712	1 238	14 424	21 303	18 930	9 582	1 235
Arbeiter/Arbeiterinnen							
9	i 52	-	4	18	23	7	-
.....	w 1	-	1	-	-	-	-
8a, 8, 7a, 7	i 1 164	1	192	365	347	192	67
.....	w 81	-	26	33	14	7	1
6a, 6, 5a, 5	i 5 797	112	1 155	1 812	1 536	916	266
.....	w 1 480	37	439	517	325	136	26
4a, 4, 3a, 3	i 6 827	91	1 040	2 078	1 990	1 346	282
.....	w 3 094	28	477	1 030	970	545	44
2, 2, 1a, 1	i 6 980	692	1 121	1 906	1 974	1 116	171
.....	w 5 058	336	713	1 445	1 594	883	87
Zusammen	i 20 820	896	3 512	6 179	5 870	3 577	786
.....	w 9 714	401	1 656	3 025	2 903	1 571	158
Insgesamt	i 188 981	5 075	39 208	57 807	55 559	25 927	5 405
.....	w 113 865	3 252	25 451	36 413	33 120	13 786	1 843

1) ohne Auszubildende

3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

11 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes¹⁾ am 30. Juni 1998 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Beschäftigungsbereichen

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Unmittelbarer Landesdienst				Mittelbarer Landesdienst					
		zusammen	Haupt- verwaltung	Bezirks- verwal- tungen	Wirt- schafts- betriebe nach §26 LHO	zusammen	darunter				
							Hoch- schulen	Hochschul- kliniken	ausgw. Körper- schaften, Anstalten, Stiftungen d. öffentl. Rechts	Sozialver- sicherungs- träger	
Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen											
Höherer Dienst											
B11 - B5, R10 - R5	i	121	115	69	46	-	6	5	-	1	-
	w	19	19	11	8	-	-	-	-	-	-
B4 - B1, R4, R3, C4	i	1 194	279	208	68	3	915	792	118	3	2
	w	107	47	26	21	-	60	55	5	-	-
A16, C3, R2,C3	i	1 698	706	638	64	4	992	849	130	8	4
	w	264	128	119	9	-	136	122	13	-	-
A15, R1, C2, H3	i	2 805	2 076	1 810	258	8	729	625	76	18	9
	w	939	796	703	90	3	143	130	8	4	1
A14, C1, H2	i	1 804	895	609	267	19	909	649	235	15	8
	w	552	251	127	117	7	301	226	67	5	2
A13	i	1 278	1 003	803	191	9	275	220	19	22	14
	w	474	396	308	83	5	78	59	5	11	3
Zusammen	i	8 900	5 074	4 137	894	43	3 826	3 140	578	67	37
	w	2 355	1 637	1 294	328	15	718	592	98	20	6
Gehobener Dienst											
A16"L" - A13"L" 2)	i	16 827	16 785	16 771	13	1	42	1	-	41	-
	w	10 196	10 179	10 168	10	1	17	1	-	16	-
A14"S", A13"S" + Zulage, A13"S"	i	1 384	1 314	1 068	233	13	70	26	4	14	25
	w	225	215	166	48	1	10	5	1	3	-
A12	i	9 609	9 491	8 678	795	18	118	57	11	7	39
	w	6 155	6 112	5 796	314	2	43	30	5	2	5
A11	i	8 199	8 007	6 258	1 739	10	192	89	23	12	64
	w	4 683	4 577	3 558	1 016	3	106	59	16	5	25
A10	i	6 972	6 776	4 550	2 220	6	196	112	24	21	37
	w	3 145	3 002	1 406	1 592	4	143	90	18	17	17
A9	i	5 850	5 641	3 862	1 772	7	209	108	4	2	93
	w	3 103	2 949	1 661	1 282	6	154	90	2	2	58
Zusammen	i	48 841	48 014	41 187	6 772	55	827	393	66	97	258
	w	27 507	27 034	22 755	4 262	17	473	275	42	45	105
Mittlerer und einfacher Dienst											
A10"S", A9"S" + Zulage, A9"S"	i	6 417	6 397	6 135	259	3	20	11	7	-	2
	w	902	889	730	158	1	13	6	5	-	2
A8	i	8 023	7 994	7 399	591	4	29	15	10	-	4
	w	2 297	2 277	1 820	453	4	20	9	8	-	3
A7	i	7 615	7 593	6 954	638	1	22	13	3	2	1
	w	3 263	3 246	2 732	513	1	17	11	2	1	1
A6	i	1 987	1 982	1 798	184	-	5	4	-	-	1
	w	1 481	1 478	1 333	145	-	3	3	-	-	-
A5 - A1	i	1 511	1 506	925	581	-	5	5	-	-	-
	w	882	878	422	456	-	4	4	-	-	-
Zusammen	i	25 553	25 472	23 211	2 253	8	81	48	20	2	8
	w	8 825	8 768	7 037	1 725	6	57	33	15	1	6
						-					
Zusammen	i	83 294	78 560	68 535	9 919	106	4 734	3 581	664	166	303
	w	38 687	37 439	31 086	6 315	38	1 248	900	155	66	117

1) ohne Auszubildende

2) "L" = Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen, "S" = Spitzenamt

Noch: 11 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes¹⁾ am 30. Juni 1998 nach Laufbahngruppe, Einstufung und Beschäftigungsbereichen

Laufbahngruppe Einstufung (i = insgesamt, w = weiblich)		Einstellung und Beschäftigungsbereichen					Mittelbarer Landesdienst				
		Insgesamt	Unmittelbarer Landesdienst				zusammen	darunter			
			zusammen	Haupt- verwaltung	Bezirks- verwal- tungen	Wirt- schafts- betriebe nach §26 LHO		Hoch- schulen	Hochschul- kliniken	ausgw. Körper- schaften, Anstalten, Stiftungen d. öffentl. Rechts	Sozialver- sicherungs- träger
Angestellte											
Höherer Dienst											
Außertariflich + I	i	1 097	713	99	315	299	384	219	35	108	21
	w	198	140	19	53	68	58	35	3	13	7
Ia	i	1 958	1 315	237	1 020	58	643	112	356	129	46
	w	757	564	73	471	20	193	22	128	22	21
Ib	i	4 103	2 340	824	1 457	59	1 763	638	745	308	68
	w	1 557	1 078	271	777	30	479	163	236	54	25
II, IIb, Iia	i	12 834	6 307	4 766	1 422	119	6 527	4 327	1 525	630	45
	w	5 897	3 475	2 782	660	33	2 422	1 568	661	179	14
Zusammen	i	19 992	10 675	5 926	4 214	535	9 317	5 296	2 661	1 175	180
	w	8 409	5 257	3 145	1 961	151	3 152	1 788	1 028	268	67
Gehobener Dienst											
Ila" S", Kr. XIII	i	205	2	-	-	2	203	-	2	164	37
	w	27	1	-	-	1	26	-	2	21	3
III, Kr. XII	i	5 127	3 621	2 407	1 046	168	1 506	350	104	911	141
	w	2 260	1 821	1 346	442	33	439	73	38	291	37
IVa, Kr. Xi, X	i	6 751	4 803	2 603	2 044	156	1 948	414	216	1 006	311
	w	4 076	3 282	1 852	1 369	61	794	140	113	382	159
IVb, Kr. IX	i	11 318	7 932	3 200	4 608	124	3 386	839	819	1 360	363
	w	8 108	6 058	2 286	3 698	74	2 050	580	682	546	238
Va + Vb, Kr. VIII + VII	i	8 816	5 155	1 395	3 518	242	3 661	268	1 400	1 330	663
	w	4 778	2 204	1 004	1 075	125	2 574	205	1 278	516	575
Zusammen	i	32 217	21 513	9 605	11 216	692	10 704	1 871	2 541	4 771	1 515
	w	19 249	13 366	6 488	6 584	294	5 883	998	2 113	1 756	1 012
Mittlerer Dienst											
Vb" S", Kr. VII" S"	i	5 796	4 025	1 815	2 026	184	1 771	662	210	668	230
	w	4 059	2 839	1 277	1 481	81	1 220	447	142	453	177
Vc, Kr. VI	i	23 589	18 222	4 495	13 279	448	5 367	927	1 861	1 528	1 051
	w	20 492	16 286	3 555	12 489	242	4 206	711	1 612	960	923
Vla + IVb, Kr. Va, V, IV	i	22 527	15 604	4 389	10 953	262	6 923	1 325	4 256	831	505
	w	18 674	12 662	3 168	9 279	215	6 012	1 198	3 771	620	417
VII, VIII, Kr. III	i	18 494	15 654	9 347	6 150	157	2 840	858	939	670	364
	w	14 189	11 801	6 633	5 060	108	2 388	697	870	505	308
Zusammen	i	70 406	53 505	20 046	32 408	1 051	16 901	3 772	7 266	3 697	2 150
	w	57 414	43 588	14 633	28 309	646	13 826	3 053	6 395	2 538	1 825
Einfacher Dienst											
VIII" S", Kr. IV" S", III" S"	i	1 436	1 203	641	549	13	233	65	119	46	3
	w	1 049	859	470	380	9	190	53	99	37	1
IXa, IXb, X, Kr. II, I	i	3 128	2 600	1 076	1 434	90	528	139	329	55	5
	w	1 904	1 603	678	871	54	301	61	206	31	3
Zusammen	i	4 564	3 803	1 717	1 983	103	761	204	448	101	8
	w	2 953	2 462	1 148	1 251	63	491	114	305	68	4
O. Angabe der Einstufung ³⁾	i	4 828	105	4	101	-	4 723	4 386	337	-	-
	w	2 311	104	3	101	-	2 207	2 037	170	-	-
Zusammen	i	132 007	89 601	37 298	48 922	2 381	42 406	15 529	13 253	9 744	3 853
	w	90 336	64 777	25 417	38 206	1 154	25 559	7 990	10 011	4 630	2 908
Arbeiter/Arbeiterinnen											
9	i	589	52	33	18	1	537	5	9	523	-
	w	7	1	1	-	-	6	-	-	6	-
8a, 8, 7a, 7	i	12 193	1 164	448	571	145	11 029	514	297	10 210	8
	w	883	81	8	65	8	802	49	39	714	-
6a, 6, 5a, 5	i	11 693	5 797	1 561	3 334	902	5 896	294	237	5 335	30
	w	1 948	1 480	245	1 027	208	468	80	84	296	8
4a, 4, 3a, 3	i	13 148	6 827	1 685	4 914	228	6 321	329	739	5 172	80
	w	4 478	3 094	348	2 635	111	1 384	125	452	747	60
2, 2, 1a, 1	i	8 405	6 980	2 302	4 576	102	1 425	133	345	893	54
	w	5 914	5 058	1 085	3 910	63	856	101	314	387	54
Zusammen	i	46 028	20 820	6 029	13 413	1 378	25 208	1 275	1 627	22 133	172
	w	13 230	9 714	1 687	7 637	390	3 516	355	889	2 150	122
Insgesamt	i	261 329	188 981	111 862	73 254	3 865	72 348	20 385	15 544	32 043	4 328
	w	142 253	111 930	58 190	52 158	1 582	30 323	9 245	11 055	6 846	3 147

1) ohne Auszubildende

3) Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

**12 Beschäftigte des Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Laufbahngruppe,
Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses**

Laufbahngruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte				
	ins- gesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	
Unmittelbarer Landesdienst													
Höherer Dienst	i	18 348	7 317	11 031	X	15 539	6 990	8 549	X	2 809	327	2 482	X
	w	8 152	2 693	5 459	X	6 160	2 432	3 728	X	1 992	261	1 731	X
Gehobener Dienst	i	72 572	50 726	21 846	X	62 396	43 923	18 473	X	10 176	6 803	3 373	X
	w	44 087	28 540	15 547	X	35 284	22 556	12 728	X	8 803	5 984	2 819	X
Mittlerer und einfacher Dienst	i	108 378	26 399	60 472	21 507	89 692	24 910	46 790	17 992	18 686	1 489	13 682	3 515
	w	67 648	9 160	48 646	4 406	50 109	7 741	35 513	6 855	17 539	1 419	13 133	2 987
Zusammen	i	199 298	84 442	93 349	21 507	167 627	75 823	73 812	17 992	31 671	8 619	19 537	3 515
	w	119 887	40 393	69 652	4 406	91 553	32 729	51 969	6 855	28 334	7 664	17 683	2 987
Mittelbarer Landesdienst													
Höherer Dienst	i	13 424	3 829	9 595	X	10 786	3 759	7 027	X	2 638	70	2 568	X
	w	3 996	720	3 276	X	2 802	679	2 123	X	1 194	41	1 153	X
Gehobener Dienst	i	11 591	882	10 709	X	10 181	745	9 436	X	1 410	137	1 273	X
	w	6 393	507	5 886	X	5 133	379	4 754	X	1 260	128	1 132	X
Mittlerer und einfacher Dienst	i	49 582	81	23 549	25 952	39 567	62	14 761	24 744	10 015	19	8 788	1 208
	w	21 096	57	17 426	3 613	14 324	40	11 402	2 882	6 772	17	6 024	731
Zusammen	i	74 597	4 792	43 853	25 952	60 534	4 566	31 224	24 744	14 063	226	12 629	1 208
	w	31 485	1 284	26 588	3 613	22 259	1 098	18 279	2 882	9 226	186	8 309	731
darunter:													
Hochschulen													
Höherer Dienst	i	8 439	3 143	5 296	X	6 401	3 105	3 296	X	2 038	38	2 000	X
	w	2 382	594	1 788	X	1 567	577	990	X	815	17	798	X
Gehobener Dienst	i	2 271	400	1 871	X	1 847	308	1 539	X	424	92	332	X
	w	1 278	280	998	X	929	193	736	X	349	87	262	X
Mittlerer und einfacher Dienst	i	9 984	48	8 524	1 412	4 468	40	3 124	1 304	5 516	8	5 400	108
	w	5 751	33	5 322	396	2 652	27	2 312	313	3 099	6	3 010	83
Zusammen	i	20 694	3 591	15 691	1 412	12 716	3 453	7 959	1 304	7 978	138	7 732	108
	w	9 411	907	8 108	396	5 148	797	4 038	313	4 263	110	4 070	83
Hochschulkliniken													
Höherer Dienst	i	3 517	578	2 939	X	3 052	564	2 488	X	465	14	451	X
	w	1 250	98	1 152	X	954	86	868	X	296	12	284	X
Gehobener Dienst	i	2 609	66	2 543	X	2 163	53	2 110	X	446	13	433	X
	w	2 156	42	2 114	X	1 730	29	1 701	X	426	13	413	X
Mittlerer und einfacher Dienst	i	10 347	20	8 700	1 627	7 791	13	6 276	1 502	2 556	7	2 424	125
	w	8 317	15	7 413	889	6 089	8	5 314	767	2 228	7	2 099	122
Zusammen	i	16 473	664	14 182	1 627	13 006	630	10 874	1 502	3 467	34	3 308	125
	w	11 723	155	10 679	889	8 773	123	7 883	767	2 950	32	2 796	122
Übrige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen d. öffentlichen Rechts													
Höherer Dienst	i	1 242	67	1 175	X	1 131	52	1 079	X	111	15	96	X
	w	288	20	268	X	225	11	214	X	63	9	54	X
Gehobener Dienst	i	4 871	97	4 774	X	4 577	89	4 488	X	294	8	286	X
	w	1 803	45	1 758	X	1 551	39	1 512	X	252	6	246	X
Mittlerer und einfacher Dienst	i	26 789	2	4 047	22 740	25 336	1	3 541	21 794	1 453	1	506	946
	w	4 976	1	2 769	2 206	4 009	-	2 300	1 709	967	1	469	497
Zusammen	i	32 902	166	9 996	22 740	31 044	142	9 108	21 794	1 858	24	888	946
	w	7 067	66	4 795	2 206	5 785	50	4 026	1 709	1 282	16	769	497
Insgesamt													
Höherer Dienst	i	31 772	11 146	20 626	X	26 325	10 749	15 576	X	5 447	397	5 050	X
	w	12 148	3 413	8 735	X	8 962	3 111	5 851	X	3 186	302	2 884	X
Gehobener Dienst	i	84 163	51 608	32 555	X	72 577	44 668	27 909	X	11 586	6 940	4 646	X
	w	50 480	29 047	21 433	X	40 417	22 935	17 482	X	10 063	6 112	3 951	X
Mittlerer und einfacher Dienst	i	157 960	26 480	84 021	47 459	129 259	24 972	61 551	42 736	28 701	1 508	22 470	4 723
	w	88 744	9 217	66 072	8 019	64 433	7 781	46 915	9 737	24 311	1 436	19 157	3 718
Insgesamt	i	273 895	89 234	137 202	47 459	228 161	80 389	105 036	42 736	45 734	8 845	32 166	4 723
	w	151 372	41 677	96 240	8 019	113 812	33 827	70 248	9 737	37 560	7 850	25 992	3 718

13 Beschäftigte des unmittelbaren Berliner Landesdienstes am 30. Juni 1998 nach Laufbahngruppe, Altersgruppe, Umfang und Art des Beschäftigungsverhältnisses

Laufbahngruppe Alter von...bis unter...Jahren (i = insgesamt, w = weiblich)	Beschäftigte				Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
	insgesamt	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter	zu- sammen	Beamte, Richter	Ange- stellte	Arbeiter
Höherer Dienst												
unter 25 i	11	1	10	X	10	1	9	X	1		1	X
w	9	1	8	X	8	1	7	X	1		1	X
25 - 35 i	4 346	2 614	1 732	X	3 797	2 593	1 204	X	549	21	528	X
w	2 310	1 292	1 018	X	1 915	1 272	643	X	395	20	375	X
35 - 45 i	5 013	1 646	3 367	X	3 861	1 509	2 352	X	1 152	137	1 015	X
w	2 475	669	1 806	X	1 645	549	1 096	X	830	120	710	X
45 - 55 i	4 895	1 711	3 184	X	4 080	1 581	2 499	X	815	130	685	X
w	1 992	470	1 522	X	1 435	376	1 059	X	557	94	463	X
55 - 60 i	2 896	929	1 967	X	2 669	900	1 769	X	227	29	198	X
w	1 083	201	882	X	917	180	737	X	166	21	145	X
60 und mehr i	1 187	416	771	X	1 122	406	716	X	65	10	55	X
w	283	60	223	X	240	54	186	X	43	6	37	X
Zusammen i	18 348	7 317	11 031	X	15 539	6 990	8 549	X	2 809	327	2 482	X
w	8 152	2 693	5 459	X	6 160	2 432	3 728	X	1 992	261	1 731	X
Gehobener Dienst												
unter 25 i	2 000	1 911	89	X	1 968	1 904	64	X	32	7	25	X
w	1 146	1 084	62	X	1 127	1 079	48	X	19	5	14	X
25 - 35 i	11 395	9 056	2 339	X	10 353	8 515	1 838	X	1 042	541	501	X
w	7 781	6 036	1 745	X	6 855	5 538	1 317	X	926	498	428	X
35 - 45 i	21 361	14 671	6 690	X	17 889	12 564	5 325	X	3 472	2 107	1 365	X
w	14 013	8 996	5 017	X	10 925	7 065	3 860	X	3 088	1 931	1 157	X
45 - 55 i	25 899	18 257	7 642	X	21 605	14 997	6 608	X	4 294	3 260	1 034	X
w	15 280	9 786	5 494	X	11 574	6 942	4 632	X	3 706	2 844	862	X
55 - 60 i	9 920	5 828	4 092	X	8 784	5 072	3 712	X	1 136	756	380	X
w	5 102	2 268	2 834	X	4 183	1 661	2 522	X	919	607	312	X
60 und mehr i	1 997	1 003	994	X	1 797	871	926	X	200	132	68	X
w	765	370	395	X	620	271	349	X	145	99	46	X
Zusammen i	72 572	50 726	21 846	X	62 396	43 923	18 473	X	10 176	6 803	3 373	X
w	44 087	28 540	15 547	X	35 284	22 556	12 728	X	8 803	5 984	2 819	X
Mittlerer und einfacher Dienst												
unter 25 i	7 945	2 739	3 633	1 573	7 241	2 721	3 476	1 044	704	18	157	529
w	5 146	1 483	3 137	526	4 701	1 465	2 990	246	445	18	147	280
25 - 35 i	28 154	10 312	14 320	3 522	23 152	9 749	10 359	3 044	5 002	563	3 961	478
w	17 850	3 857	12 334	1 659	13 105	3 322	8 516	1 267	4 745	535	3 818	392
35 - 45 i	32 087	7 838	18 070	6 179	25 843	7 211	13 376	5 256	6 244	627	4 894	923
w	20 337	2 594	14 718	3 025	14 417	1 985	10 238	2 194	5 920	609	4 480	831
45 - 55 i	24 857	3 708	15 279	5 870	20 374	3 461	12 022	4 891	4 483	247	3 257	979
w	15 916	1 041	11 972	2 903	11 643	812	8 844	1 987	4 273	229	3 128	916
55 - 60 i	13 113	1 646	7 890	3 577	11 066	1 616	6 411	3 039	2 047	30	1 479	538
w	7 603	165	5 867	1 571	5 632	140	4 432	1 060	1 971	25	1 435	511
60 und mehr i	2 222	156	1 280	786	2 016	152	1 146	718	206	4	134	68
w	796	20	618	158	611	17	493	101	185	3	125	57
Zusammen i	108 378	26 399	60 472	21 507	89 692	24 910	46 790	17 992	18 686	1 489	13 682	3 515
w	67 648	9 160	48 646	9 842	50 109	7 741	35 513	6 855	17 539	1 419	13 133	2 987
Insgesamt												
unter 25 i	9 956	4 651	3 732	1 573	9 219	4 626	3 549	1 044	737	25	183	529
w	6 301	2 568	3 207	526	5 836	2 545	3 045	246	465	23	162	280
25 - 35 i	43 895	21 982	18 391	3 522	37 302	20 857	13 401	3 044	6 593	1 125	4 990	478
w	27 941	11 185	15 097	1 659	21 875	10 132	10 476	1 267	6 066	1 053	4 621	392
35 - 45 i	58 461	24 155	28 127	6 179	47 593	21 284	21 053	5 256	10 868	2 871	7 074	923
w	36 825	12 259	21 541	3 025	26 987	9 599	15 194	2 194	9 838	2 660	6 347	831
45 - 55 i	55 651	23 676	26 105	5 870	46 059	20 039	21 129	4 891	9 592	3 837	4 976	979
w	33 188	11 297	18 988	2 903	24 652	8 130	14 535	1 987	8 536	3 167	4 453	916
55 - 60 i	25 929	8 403	13 949	3 577	22 519	7 588	11 892	3 039	3 410	815	2 057	538
w	13 788	2 634	9 583	1 571	10 732	1 981	7 691	1 060	3 056	653	1 892	511
60 und mehr i	5 406	1 575	3 045	786	4 935	1 429	2 788	718	471	146	257	68
w	1 844	450	1 236	158	1 471	342	1 028	101	373	108	208	57
Insgesamt i	199 298	84 442	93 349	21 507	167 627	75 823	73 812	17 992	31 671	8 619	19 537	3 515
w	119 887	40 393	69 652	9 842	91 553	32 729	51 969	6 855	28 334	7 664	17 683	2 987

**14 Versorgungsempfänger/-empfängerinnen im Land Berlin von 1991 bis 1999
nach Beschäftigungsbereichen und Art der Versorgung**

Jahr	Insgesamt	Land				Anstalten, Körper- schaften und Stiftungen	Sozialver- sicherungs- träger	Nachrichtlich: nach Kapitel I G 131
		zusammen	von					
			Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld			
Insgesamt								
1991	39 826	38 338	22 367	14 846	1 125	136	1 352	5 274
1992	39 301	37 882	22 376	14 504	1 002	142	1 277	4 910
1993	39 397	37 971	22 597	14 381	993	153	1 273	4 537
1994	39 389	38 026	22 821	14 226	979	169	1 194	4 158
1995	39 205	37 855	23 073	13 781	1 001	172	1 178	3 785
1996	39 581	38 212	23 575	13 640	997	174	1 195	3 481
1997	39 951	38 567	24 251	13 311	1 005	180	1 204	3 179
1998	40 620	39 195	25 079	13 176	940	202	1 223	2 909
1999	41 332	39 915	26 011	12 942	962	212	1 205	2 634
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
1992	-1,3	-1,2	0,0	-2,3	-10,9	4,4	-5,5	-6,9
1993	0,2	0,2	1,0	-0,8	-0,9	7,7	-0,3	-7,6
1994	0,0	0,1	1,0	-1,1	-1,4	10,5	-6,2	-8,4
1995	-0,5	-0,4	1,1	-3,1	2,2	1,8	-1,3	-9,0
1996	1,0	0,9	2,2	-1,0	-0,4	1,2	1,4	-8,0
1997	0,9	0,9	2,9	-2,4	0,8	3,4	0,8	-8,7
1998	1,7	1,6	3,4	-1,0	-6,5	12,2	1,6	-8,5
1999	1,8	1,8	3,7	-1,8	2,3	5,0	-1,5	-9,5
Meßzahl 1991 = 100								
1992	99	99	100	98	89	104	95	93
1993	99	99	101	97	88	113	94	86
1994	99	99	102	96	87	124	88	79
1995	98	99	103	93	89	127	87	72
1996	99	100	105	92	89	128	88	66
1997	100	101	108	90	89	132	89	60
1998	102	102	112	89	84	149	91	55
1999	104	104	116	87	86	156	89	50
Beamte/Beamtinnen, Richter/RichterInnen								
1991	37 964	37 585	22 201	14 267	1 117	136	243	2 500
1992	37 456	37 065	22 156	13 916	993	142	249	2 257
1993	37 798	37 384	22 475	13 923	986	153	261	2 046
1994	37 811	37 400	22 655	13 773	972	169	242	1 810
1995	37 655	37 260	22 916	13 350	994	172	223	1 578
1996	38 124	37 719	23 439	13 289	991	174	231	1 398
1997	38 505	38 116	24 116	13 002	998	180	209	1 246
1998	39 227	38 807	24 963	12 910	934	202	218	1 119
1999	40 012	39 571	25 903	12 713	955	212	229	969
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %								
1992	-1,3	-1,4	-0,2	-2,5	-11,1	4,4	2,5	-9,7
1993	0,9	0,9	1,4	0,1	-0,7	7,7	4,8	-9,3
1994	0,0	0,0	0,8	-1,1	-1,4	10,5	-7,3	-11,5
1995	-0,4	-0,4	1,2	-3,1	2,3	1,8	-7,9	-12,8
1996	1,2	1,2	2,3	-0,5	-0,3	1,2	3,6	-11,4
1997	1,0	1,1	2,9	-2,2	0,7	3,4	-9,5	-10,9
1998	1,9	1,8	3,5	-0,7	-6,4	12,2	4,3	-10,2
1999	2,0	2,0	3,8	-1,5	2,2	5,0	5,0	-13,4
Meßzahl 1991 = 100								
1992	99	99	100	98	89	104	103	90
1993	100	100	101	98	88	113	107	82
1994	100	100	102	97	87	124	100	72
1995	99	99	103	94	89	127	92	63
1996	100	100	106	93	89	128	95	56
1997	101	101	109	91	89	132	86	50
1998	103	103	112	91	84	149	90	45
1999	105	105	117	89	86	156	94	39

**15 Versorgungsfälle im Land Berlin am 1. Januar 1999 nach Rechtsgrundlage,
früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung**

Rechtsgrundlage der Versorgung — Früheres Dienstverhältnis	Insgesamt	Versorgungsempfänger/-innen von			darunter: Unfallver- sorgung
		Ruhegehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisengeld	
Land					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen	38 742	25 454	12 362	926	630
Richter/Richterinnen	794	423	342	29	38
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen					
Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt	35	26	9	-	-
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen	344	108	229	7	-
Zusammen	39 915	26 011	12 942	962	668
Anstalten, Körperschaften und Stiftungen mit Dienstherrnfähigkeit					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen (Emeritierte Hochschulprofessoren)	212	212	-	-	-
Sozialversicherungsträger unter Landesaufsicht					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen	229	116	107	6	-
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen					
DO-Angestellte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen	976	633	333	10	-
Zusammen	1 205	749	440	16	-
Insgesamt					
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht					
Beamte/Beamtinnen	39 183	25 782	12 469	932	630
Richter/Richterinnen	794	423	342	29	38
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen					
Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt	35	26	9	-	-
DO-Angestellte, Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen	1 320	741	562	17	-
Insgesamt	41 332	26 972	13 382	978	668
Nachrichtlich: nach Kapitel I G 131 (Land) *)					
Versorgung nach Kapitel I G 131					
Beamte/Beamtinnen	969	47	902	20	339
Soldaten und Führer/Führerinnen des Reichsarbeitsdienstes	1 589	232	1 343	14	799
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen	76	15	59	2	12
Insgesamt	2 634	294	2 304	36	1 150

*) Die Versorgungsempfänger nach Kapitel I des Gesetzes zu Artikel 131 Grundgesetz (G131) sind, soweit sie ihre Bezüge über das Land erhalten, aufgeführt. Dabei handelt es sich um ehemalige Beschäftigte des öffentlichen Dienstes, die bei Kriegsende aus ihrem Amt verdrängt und nicht mehr verwendet wurden oder deren Versorgung weggefallen war. Die Pensionszahlungen für diesen Personenkreis werden letztlich aus dem Bundeshaushalt geleistet.

16 Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz am 1. Januar 1999 und durchschnittliche Versorgungsbezüge des Landes Berlin

Laufbahn- /Besoldungsgruppe Früheres Dienstverhältnis	Durchschnittlicher Ruhegehaltssatz bei				Durchschnittliche Versorgungsbezüge bei			
	Ruhegehalt		Witwen-/Witwergeld		Ruhegehalt		Witwen-/Witwergeld	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	%				DM			
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht								
Höherer Dienst								
B11 - B 5, R10 - R5	70,2	70,0	70,0	70,0	8 624	7 548	4 745	4 745
B4 - B1, R4, R3, C4, H7 - H4	72,8	69,3	71,9	77,2	7 484	6 740	4 035	4 331
A16 + Amtszulage, A16, R2, C3, H3	74,5	73,8	73,7	73,7	6 972	6 898	4 028	4 027
A15, R1, C2, H2	73,7	71,8	72,0	72,1	6 168	5 907	3 518	3 531
A14, C1, H1	72,9	70,4	71,5	71,6	5 420	4 959	3 098	3 104
A13	70,8	68,3	68,5	68,6	4 872	4 659	2 681	2 699
Zusammen	73,5	71,7	72,2	73,3	6 930	6 568	3 861	3 927
Gehobener Dienst								
A16 "L" - A13 "L"	70,8	68,7	72,1	72,6	5 411	5 102	3 138	3 179
A14"S", A13"S" + Amtszulage	74,5	73,3	74,0	74,0	5 180	5 040	2 965	2 970
A12	69,9	67,3	71,5	72,5	4 293	4 121	2 492	2 537
A11	73,3	70,3	72,8	73,0	4 212	3 865	2 364	2 374
A10	70,6	66,6	70,4	70,6	3 550	3 230	2 011	2 018
A9	67,6	63,3	65,5	65,9	3 211	2 844	1 704	1 741
Zusammen	71,4	68,1	71,7	72,1	4 541	4 317	2 506	2 525
Mittlerer Dienst								
A10"S", A9"S" + Amtszulage, A9 "S".....	72,4	68,8	72,3	72,4	3 489	3 170	1 912	1 915
A8	67,4	65,8	69,3	69,4	2 813	2 681	1 625	1 628
A7	60,2	58,5	66,7	66,9	2 428	2 331	1 453	1 457
A6	56,6	53,5	64,2	64,3	2 209	2 221	1 299	1 302
A5	51,4	46,8	57,8	58,2	2 162	2 226	1 048	1 043
Zusammen	68,9	63,3	69,1	69,2	3 120	2 656	1 652	1 656
Einfacher Dienst								
A6"S", A5"S" mit und ohne Amtszulage.....	65,7	50,4	65,0	65,0	2 599	1 993	1 172	1 172
A4 - A1	53,1	50,3	67,2	67,2	2 184	2 222	1 136	1 136
Zusammen	62,9	50,3	66,2	66,2	2 507	2 156	1 153	1 153
Sonstige	43,1		72,3	72,3	7 761		4 684	4 684
Insgesamt	70,9	67,5	70,7	71,1	4 427	4 185	2 376	2 390
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen								
Bezieher/Bezieherinnen von Amtsgehalt	54,8	59,0	61,4	61,4	8 032	11 620	6 231	6 231
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen	49,8	39,2	57,6	57,6	3 717	1 351	1 068	1 070
Insgesamt	50,8	40,0	57,7	57,7	4 567	1 770	1 264	1 267

17 Versorgungsbezüge des Landes Berlin 1998

Insgesamt	für		
	Ruhegehalt	Witwen-/Witwergeld	Waisengeld
DM			
1 821 199 843	1 427 691 673	386 051 347	7 456 823

18 Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 1999 nach Laufbahn-/Besoldungsgruppen, Geschlecht, früherem Dienstverhältnis und Art der Versorgung

Laufbahn-/Besoldungsgruppe (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt	Versorgungsempfänger/-innen von						
		Ruhegehalt				Witwen-/ Witwer- geld	Waisen- geld	
		zusammen	Schul- dienst	Vollzugs- dienst	übrige Bereiche			
Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht								
Höherer Dienst								
B11 - B5, R10 - R5	i	254	172	-	2	170	79	3
	w	84	4	-	-	4	79	1
B4 - B1, R4, R3, C4, H7 - H4	i	938	467	20	9	438	437	34
	w	484	31	1	-	30	433	20
A16 + Amtszulage, A16, R2, C3, H3	i	1 678	1 159	173	41	945	470	49
	w	586	95	6	1	88	466	25
A15, R1, C2, H2	i	1 794	1 156	18	82	1 056	581	57
	w	836	233	1	-	232	571	32
A14, C1, H1	i	979	500	-	50	450	457	22
	w	570	109	-	1	108	452	9
A13	i	358	213	-	22	191	121	24
	w	192	62	-	1	61	120	10
Zusammen	i	6 001	3 667	211	206	3 250	2 145	189
	w	2 752	534	8	3	523	2 121	97
Gehobener Dienst								
A16 "L" - A13 "L"	i	5 044	3 713	3 713	-	-	1 167	164
	w	2 867	1 692	1 692	-	-	1 092	83
A14 "S", A13 "S" + Amtszulage	i	1 842	1 401	-	434	967	419	22
	w	559	128	-	7	121	418	13
A12	i	5 270	3 890	2 356	407	1 127	1 231	149
	w	3 281	2 109	1 792	6	311	1 103	69
A11	i	4 657	3 461	19	2 123	1 319	1 121	75
	w	1 787	642	12	31	599	1 101	44
A10 "S", A9 "S" mit und ohne	i	3 011	1 619	84	778	757	1 315	77
	w	1 832	505	48	23	434	1 284	43
A9	i	469	317	-	153	164	126	26
	w	249	114	-	7	107	121	14
Zusammen	i	20 293	14 401	6 172	3 895	4 334	5 379	513
	w	10 575	5 190	3 544	74	1 572	5 119	266
Mittlerer Dienst								
A10 "S", A9 "S" mit und ohne Amtszulage	i	6 313	4 364	-	3 738	626	1 878	71
	w	1 899	-	-	94	154	1 860	39
A8	i	3 425	2 035	-	1 326	709	1 322	68
	w	1 348	-	-	114	406	1 310	38
A7	i	1 939	828	-	493	335	1 037	74
	w	1 052	-	-	71	183	1 016	36
A6, A5	i	1 035	357	1	200	156	652	26
	w	659	-	-	50	83	643	16
Zusammen	i	12 712	7 584	1	5 757	1 826	4 889	239
	w	6 113	1 155	-	329	826	4 829	129
Einfacher Dienst	i	464	212	-	4	208	239	13
	w	266	21	-	-	21	239	6
Sonstige	i	66	13	-	-	13	52	1
	w	52	-	-	-	-	52	-
Zusammen	i	530	225	-	4	221	291	14
	w	318	21	-	-	21	291	6
Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen								
Bezieher/Bezieherinnen v. Amtsgehalt ...	i	35	26	-	-	26	9	-
Angestellte und Arbeiter/Arbeiterinnen ...	i	344	108	-	-	-	229	7
Zusammen	i	379	134	-	-	26	238	7
	w	290	49	-	-	2	236	5
Insgesamt								
Insgesamt	i	39 915	26 011	6 384	9 862	9 657	12 942	982
	w	20 048	6 949	3 552	406	2 944	12 596	503

**19 Versorgungsfälle des Landes Berlin am 1. Januar 1999 nach Altersgruppen,
Art der Versorgung und Geschlecht**

Altersgruppe in Jahren	Insgesamt	Versorgungsempfänger/-innen von						
		Ruhe- gehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisen- geld	darunter weiblich			
					zusammen	Ruhe- gehalt	Witwen-/ Witwergeld	Waisen- geld

Versorgung nach Beamtenversorgungsrecht

unter 20 Jahre	401	-	-	401	221	-	-	221
20 bis unter 25 Jahre	257	-	1	256	138	-	1	137
25 bis unter 30 Jahre	133	-	1	132	59	-	1	58
30 bis unter 35 Jahre	112	77	19	16	50	28	17	5
35 bis unter 40 Jahre	279	222	40	17	120	80	35	5
40 bis unter 45 Jahre	508	416	78	14	238	170	63	5
45 bis unter 50 Jahre	976	774	179	23	499	344	147	8
50 bis unter 55 Jahre	1 579	1 247	317	15	718	431	279	8
55 bis unter 60 Jahre	3 151	2 437	686	28	1 308	664	626	18
60 bis unter 65 Jahre	6 444	5 454	963	27	1 904	966	922	16
65 bis unter 70 Jahre	5 325	4 269	1 047	9	1 859	839	1 015	5
70 bis unter 75 Jahre	6 067	4 265	1 792	10	2 913	1 160	1 748	5
75 bis unter 80 Jahre	5 623	3 021	2 598	4	3 441	876	2 561	4
80 Jahre und älter	8 681	3 695	4 983	3	6 290	1 342	4 945	3
Zusammen	39 536	25 877	12 704	955	19 758	6 900	12 360	498

Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen

unter 20 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-
20 bis unter 25 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-
25 bis unter 30 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-
30 bis unter 35 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-
35 bis unter 40 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-
40 bis unter 45 Jahre	1	1	-	-	-	-	-	-
45 bis unter 50 Jahre	1	-	-	1	-	-	-	-
50 bis unter 55 Jahre	2	1	1	-	1	-	1	-
55 bis unter 60 Jahre	14	11	2	1	4	1	2	1
60 bis unter 65 Jahre	12	10	1	1	2	1	1	-
65 bis unter 70 Jahre	19	13	6	-	9	3	6	-
70 bis unter 75 Jahre	30	18	9	3	18	6	9	3
75 bis unter 80 Jahre	44	14	29	1	31	1	29	1
80 Jahre und älter	256	66	190	-	226	37	189	-
Zusammen	379	134	238	7	291	49	237	5

Insgesamt

unter 20 Jahre	401	-	-	401	221	-	-	221
20 bis unter 25 Jahre	257	-	1	256	138	-	1	137
25 bis unter 30 Jahre	133	-	1	132	59	-	1	58
30 bis unter 35 Jahre	112	77	19	16	50	28	17	5
35 bis unter 40 Jahre	279	222	40	17	120	80	35	5
40 bis unter 45 Jahre	509	417	78	14	238	170	63	5
45 bis unter 50 Jahre	977	774	179	24	499	344	147	8
50 bis unter 55 Jahre	1 581	1 248	318	15	719	431	280	8
55 bis unter 60 Jahre	3 165	2 448	688	29	1 312	665	628	19
60 bis unter 65 Jahre	6 456	5 464	964	28	1 906	967	923	16
65 bis unter 70 Jahre	5 344	4 282	1 053	9	1 868	842	1 021	5
70 bis unter 75 Jahre	6 097	4 283	1 801	13	2 931	1 166	1 757	8
75 bis unter 80 Jahre	5 667	3 035	2 627	5	3 472	877	2 590	5
80 Jahre und älter	8 937	3 761	5 173	3	6 516	1 379	5 134	3
Insgesamt	39 915	26 011	12 942	962	20 049	6 949	12 597	503

20 Zugang an Versorgungsfällen des Landes Berlin im Jahre 1998 nach Gründen für den Eintritt des Versorgungsfalles, Alter, Geschlecht und früherem Dienstverhältnis

Eintritt des Versorgungsfalles, Alter, Geschlecht und früherer Dienstverhältnis										
Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles Alter von ... bis unter ... Jahren Durchschnittsalter Art der Versorgung (i = insgesamt, w = weiblich, m = männlich)	Ins- gesamt	Beamte/Beamtinnen, Richter/Richterinnen								Ange- stellte, Arbeiter
		zusam- men	und zwar							
			Schul- dienst	Voll- zugs- dienst	übrige Berei- che	höherer	geho- bener	mittlerer	ein- facher	
Dienst										
Zugänge										
Dienstunfähigkeit	i	1 052	1 052	278	372	402	64	639	327	22
	w	341	341	162	29	150	15	250	72	4
Im Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 35	i	25	25	-	13	12	-	2	19	4
	w	10	10	-	1	9	-	1	7	2
35 - 45	i	114	114	5	52	57	2	32	75	5
	w	59	59	4	11	44	2	21	35	1
45 - 50	i	89	89	24	35	30	1	46	41	1
	w	39	39	15	7	17	1	25	13	-
50 - 55	i	196	196	58	84	54	5	142	45	4
	w	59	59	33	7	19	-	53	6	-
55 - 60	i	461	461	111	182	168	34	287	136	4
	w	115	115	68	3	44	9	95	10	1
60 und älter	i	167	167	80	6	81	22	130	11	4
	w	59	59	42	-	17	3	55	1	-
Besondere Altersgrenze	i	423	423	-	423	-	13	250	160	-
(Vollzugsdienst)	w	5	5	-	5	-	-	-	5	-
Hinausgeschobene besondere	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Altersgrenze auf Antrag	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Auf Antrag wegen Schwerbehinderung	i	58	58	16	-	42	18	33	4	3
vor dem 62. Lebensjahr	w	14	14	8	-	6	3	10	1	-
Auf Antrag nach dem	i	383	382	152	-	230	135	215	27	5
62./ 63. Lebensjahr	w	92	92	51	-	41	15	74	2	1
Regelaltersgrenze 65. Lebensjahr	i	130	130	26	1	103	84	39	7	-
und sonstige Gründe	w	22	22	8	-	14	6	16	-	-
Insgesamt	i	2 046	2 045	472	796	777	314	1 176	525	30
	w	474	474	229	34	211	39	350	80	5
Jahre										
Durchschnittsalter	i	58	58	60	57	59	63	59	55	63
	w	56	56	59	49	54	61	58	47	45
	m	59	59	61	58	61	63	60	56	63
Hinterbliebenenversg. insgesamt	i	94	94	31	30	33	13	54	27	-
	w	60	60	18	22	20	10	32	18	-

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 4 dieses Berichtes aufgelistet.

Zeitreihen ab 1970 sind ebenfalls verfügbar.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung erhalten Sie im Sachgebiet Öffentliche Finanzen und Personal im Öffentlichen Dienst unter der Telefonnummer: (030) 9021 3511/3515

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin
- ZI 11 -
10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
Telefon: 030 - 9021 3434
Fax: 030 - 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

- ☐ Abgabe gegen Barzahlung
☐ Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
☐ Fax (max. 10 Seiten)
☐ E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Juni 1999

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 50,00 DM werden erst bearbeitet, wenn vom Besteller eine schriftliche Auftragsbestätigung (Kostenübernahmeerklärung) vorliegt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Für den Versand kostenpflichtiger Produkte/Leistungen wird eine Versandkostenpauschale von derzeit mindestens 3,00 DM / 1,53 EUR erhoben.

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungszeichens und der Personenkontonummer – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 3 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 15,00 DM zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin.